

# BÖDELI

Info

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe des Bördeli und Umgebung. Erscheint einmal monatlich in allen Haushalten.

5. Jahrgang  
September 2002

Die neue Migros Interlaken.  
Zum Anbeissen frisch.



Eröffnung: 19. September 2002

## IN NOTFÄLLEN

Notruf-Nummer	144
Ärztlicher Notfalldienst	033 823 23 23
Regionalspital	033 826 26 26


## IMPRESSUM

<b>Herausgeber</b>	Weber AG, Sibylle Dräyer, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt
<b>Realisation</b>	Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
<b>Inserate, Gewerbe- und Infoseiten</b>	E-mail: boedeli-info@weberag.ch Doris Wyss-Theiler, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
<b>Leitung Bördeli-Info und Redaktion</b>	Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
<b>Vereine</b>	Vertreter des Vereinskonvent: Albert Lüthi, Nöldy Baumann Postfach 42, 3800 Interlaken Albert Lüthi Natel 079 656 98 39 P 033 822 58 33 Nöldy Baumann G 033 826 64 18 P 033 823 01 23
<b>Druck, Satz/Gestaltung</b>	ILG AG, Druckerei & Verlag, Hauptstr. 11, 3752 Wimmis Tel. 033 657 87 87, Fax 033 657 87 86, E-mail: info@ilg.ch
<b>Auflage</b>	14 000 Expl.
<b>Erscheinungsweise</b>	12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats in allen Haushaltungen
<b>Titelbild Foto</b>	Die neue Migros in Interlaken Markus Hubacher

**Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe:  
Freitag, 13. September 2002**

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>Vereinsinformationen</b>	<b>6</b>
Förderverein Trinkhalle	6
Oberländerchörli Interlaken	7
Galerie Kunstsammlung Unterseen	9
Förderverein Ried Wilderswil	11
Dorfmuseum Bönigen	11
Kunstgesellschaft Interlaken	13
Tell Freilichtspiele	15
Kulturpodium/Galerie IHB Spectrum	16
IG Chär-Märt Habkern	16
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	17
Volkshochschule Interlaken	18–19
Ballenberg Dampfbahn	21
Skateboard-Team Interlaken	23
Musikgesellschaft Interlaken	24
SC Unterseen-Interlaken	25
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	29
Chorgemeinschaft Unterseen	30
Hauseigentümerverband Interlaken/Oberhasli	31
Jugendriege Interlaken	33
Schweiz. Alpenclub (SAC) Sektion Interlaken	34
Joy-Singers Spiez	35
<b>Gewerbe/Infos</b>	<b>37</b>
Beat Günther: Gesundheits-Tipp	37
Wettbewerb	39
Regula Riesen di Fede: Reisebericht Türkei	41
Jürg Schüpbach: Wellness & Co.	43
Ursula Dietrich: Bücherecke	44
Irma Schreiber: Kosmetik	45
Max Mattmüller: Garage Burgseeli AG, Goldswil	47
Sandra Wälti: Podologie	48–49
<b>Veranstaltungen</b>	<b>54–55</b>



**Perle-Schatzchäschtli**  
Käthi Abegglen  
Hauptstrasse 152  
3852 Ringgenberg  
Tel. 033 822 87 31

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr  
09:00 – 11:30 Uhr  
oder nach tel.  
Vereinbarung

## EDITORIAL

# Wir Menschen



### Liebe Leserinnen und Leser

Jeden Tag erleben wir uns – und doch wissen wir nicht viel voneinander.

Der Mensch, das unbekannte Wesen.

Täglich begegne ich vielen Menschen und kann dabei wahrnehmen, ob sie Freude oder Unmut empfinden, ob sie gestresst oder in Ferienlaune sind. Doch was sind ihre Gedanken? Was ist es, das die vielen Leute bewegt? Woher kommen sie und wohin wollen sie?

Immer wieder treffe ich die unterschiedlichsten Menschen, sei das als Kunden, als Mitarbeitende, als Familienmitglieder oder als Freunde. Und jeder braucht etwas, das ihn antreibt und vorwärts bringt, das ihm Anerkennung und Selbstvertrauen gibt.

In unserem super schönen und neuen Gebäude finden weit über einhundert Personen einen neuen Arbeitsplatz. Der Gedanke, in Zukunft mit noch mehr Leuten zusammen zu arbeiten, stimmt mich freudig. So viele

Menschen werden dann an einem Ort zusammen sein und ihre Gedanken, Wünsche, Freude und auch ihr Leid teilen.

Auch werde ich viele Wünsche, Stimmungen und Geschichten mit all den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie auch mit all unseren Kundinnen und Kunden erleben dürfen. Viele schöne Erlebnisse, gemeinsam mit all den vielen Menschen um mich herum, das ist die Zukunft, auf die ich baue und auf die ich mich auch sehr freue: Der Mensch im Mittelpunkt.

Mit der gemeinsamen Kraft unseres grossen Teams werden wir uns der neuen und spannenden Aufgabe stellen. Die Motivation und die Freude sind da und das sind Bausteine für einen klaren Weg in die Zukunft. Wir wollen etwas bewegen, etwas bewirken – das ist der Gedanke, den wir auf diesen Weg mitnehmen.

So mancher Kontakt ist nur oberflächlich, doch dies ist wahrscheinlich ein Zeichen unserer Zeit – oder haben wir denn gar keine Zeit mehr füreinander? Ich versuche, mir immer Zeit frei zu machen für die Menschen um mich herum, doch klappt das leider auch nicht immer – die Zeit läuft mir einfach davon.

Ein wichtiger Teil meiner Aufgaben wird es sein, meine Zeit so einzuteilen, dass ich möglichst jedem, der etwas auf dem Herzen hat, meine Aufmerksamkeit schenken kann.

Viele Kundinnen und Kunden wie auch viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben grosse Erwartungen: ich werde mein Bestes geben.

Rolf Hochstrasser, Marktleiter Migros Markt Interlaken



... für wohlige Füess



**Praxis rund ume Fuess**  
**Fuesspflieg / Pedicure**



3812 Wilderswil



079 315 51 31 Nathalie Fuhrer

# schmocker AG

Weitere Beispiele von kürzlich realisierten Objekten der SCHMOCKER AG Interlaken - der Spezialist für Grossküchen und Self-Service-Anlagen:

**Lindner-Hotel Maison Blanche, Leukerbad:** In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Forum 4 in Interlaken und dem Planungsbüro für Gastroeinrichtungen H.P. Hohl in Wilderswil wurde der gesamte Verpflegungsbereich inkl. der Kucheneinrichtung neu gestaltet und durch die SCHMOCKER AG hergestellt.



Das Restaurant im Neubau der **Schweizer Rückversicherung «Swiss Re» in Adliswil:** eine tägliche Verpflegungsstätte für ca. 1500 Mitarbeiter/innen. Die komplette Anlage wurde durch die SCHMOCKER AG fabriziert und eingerichtet.



Kucheneinrichtung nach neuesten Erkenntnissen für das **Alters- und Pflegeheim «Holbeinhof» in Basel.** Ausgestattet mit dem neuen reinigungsfreundlichen Einrichtungsprogramm der SCHMOCKER AG.



Dammweg 15 · CH-3800 Interlaken · Telefon 033 828 38 48 · Telefax 033 828 38 38  
E-Mail: [info@schmocker-ag.ch](mailto:info@schmocker-ag.ch) · Internet: [www.schmocker-ag.ch](http://www.schmocker-ag.ch)

# Welche Vorstellungen haben Sie von Frauen in der Armee?



Wenn Sie ein ungeschminktes Bild haben möchten:  
Wir informieren Sie gern.  
Rufen Sie uns einfach an.  
Oder schreiben Sie uns.

SCHWEIZERISCHE ARMEE  
ARMÉE SUISSE  
ESERCITO SVIZZERO  
ARMADA SVIZRA



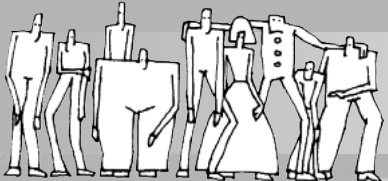
Frauen in der Armee, 3003 Bern  
Femmes dans l'armée, 3003 Berne  
Donne nell'esercito, 3003 Berna

Tel. 031/324 32 73  
Fax 031/324 32 22

E-mail: [fda@gst.admin.ch](mailto:fda@gst.admin.ch) [www.vbs.admin.ch/armee](http://www.vbs.admin.ch/armee)

EPO.02

Gerne begrüßen und informieren wir Sie auch an der Landesausstellung. Im Rahmen der Armeepräsenz finden Sie uns vom 15.5. bis 20.10.02 in Meyriez bei Murten.



## VEREINSINFORMATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

# DAMIT IHR FEST EIN BESONDERS SCHÖNES WIRD....

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle am Kleinen Rugen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,  
Firmenanlässe (auch Sitzungen)  
oder einfach eine Party –

**diese einzigartige Atmosphäre wird  
auch Ihren Anlass verzaubern!**

Für Informationen und Reservationen  
kontaktieren Sie

Förderverein Trinkhalle  
am Kleinen Rugen  
Natel: 079 784 79 21



50 JAHRE OBERLÄNDERCHÖRLI  
INTERLAKEN

# JUBILÄUMS- KONZERT

Samstag, 7. September 2002, 20.15 Uhr  
im Kirchgemeindehaus Matten

Es wirken mit

- Oberländerchörli Interlaken mit Jodelliedern und Volkstanz
- Jodlerklub «Schlossbränneli» Möriken AG
- Alphornbläser Ernst Schilt, Iseltwald
- Fahenschwinger Moritz Beugger, Iseltwald
- Kapelle Blatti/Wirth, Interlaken

**Festwirtschaft / Verlosung**

**Eintritt frei (Kollekte)**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

**Oberländerchörli Interlaken**



# Ferienträume...



**Neu – Hotelplan auch  
in Interlaken!  
Ab 19. September 2002  
im MM Zentrum Rugenpark**

**Die neuen Kataloge  
für die Winter-Ferienträume  
sind eingetroffen!**



Franziska Schlegel  
Filialleiterin



Jeanine Jegerlehner  
Ferienberaterin



Christa Schneeberger  
Ferienberaterin

**Hotelplan  
Rugenpark  
3800 Interlaken  
Tel. 033/826 06 66  
Fax 033/826 06 60  
interlaken@hotelplan.ch  
www.hotelplan.ch**

Die Ferien, die Sie wollen.

**Hotelplan**



GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN

## AUSSTELLUNG ZUM 80. GEBURTSTAG VON ARTHUR VON ALLMEN Lauterbrunnen



*Eiger, Mönch und Jungfrau. Massivholzbild von Arthur von Allmen*

Seit seinem Rückzug aus dem Geschäftsleben widmet sich der bekannte Unternehmer und ehemalige Politiker Arthur von Allmen ganz seiner selbst erfundenen Technik, der Herstellung von **Massiv-Holzbildern**.

Die Natur, der er stets eng verbunden war, liefert ihm die zahlreichen Sujets. Auch Menschen regen ihn zu Darstellungen an, genau so wie die geliebten Berggipfel. Gerade im «UNO-Jahr der Berge» nehmen diese einen wesentlichen Teil seines Schaffens ein. Ein Portrait von **Kofi Annan**, dem Generalsekretär der UNO, ziert darum auch die Einladungen und Plakate der Ausstellung in Unterseen.

Dauer der Ausstellung in der Galerie KSU im Dachstock des Stadthauses Unterseen: 1. – 22. September 2002.

### Beachten Sie:

*Sonntags-Apéro* am Sonntag, 8. September von 11.00 bis 12.00 Uhr.

*Persönliche Führung* durch den Künstler am Mittwoch, 11. September, um 20.00 Uhr.

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag zudem	19.00 – 21.00 Uhr
Sonntag zusätzlich	10.00 – 12.00 Uhr



Arthur von Allmen, Lauterbrunnen: «Kofi Annan»,  
Massivholzbild 115x89 cm. Fotos: zVg



**RÄMSY'S**  
Baby-Corner



**Babyartikel Kleinkinderkleider Mietservice**

Jungfraustrasse 38 CH - 3800 Interlaken Tel./Fax 033 823 80 20 www.baby-corner.ch info@baby-corner.ch



Psst... unter uns Mädchen, RÄMSY'S hat eine neue, heisse Kollektion mit Röckli, Hüetli und allem drum und dran!

**Oberland**

Exklusiv nur bei RÄMSY'S eine absolut neue Kleiderkollektion für Knaben und Mädchen von Sucre d'orge. Gute Preise, mega Auswahl und die passenden Accessoires, oder zum Geschenkkleidli das passende kleine Spielzeug. Alles aus der gleichen Linie.

Auf die neuen Winterhüte, Schals und Handschuhe können Sie sich besonders freuen. Alles von 0 – 4 Jahren.

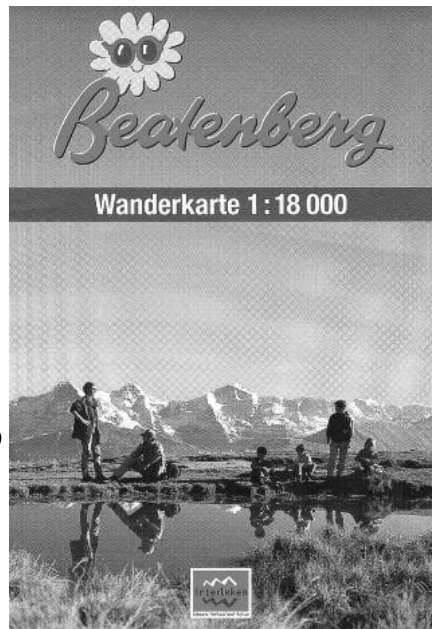
Wir freuen uns auf Ihren Herbstbummel durch unser Geschäft

E. Ramseyer und Team

Neu im



Ihr könnt flüstern so lange  
Ihr wollt, ich weiss es trotzdem,  
die Knabenkleider sind  
dieses Jahr im Sortiment  
stärker vertreten!



## NEU: Wanderkarte Beatenberg

Auf die Herbstsaison ist die neue Wanderkarte Beatenberg 1:18'000 erhältlich.

Kartenausschnitt: Beatenberg – Juststal – Niederhorn – Gemmenalphorn – Habkern. Über 120 km markierte Wanderwege. Rückseite mit 25 Wandervorschlägen, Infos über geschützte Tiere und Pflanzen sowie geologische Orte und historische Verkehrswege.

Die Wanderkarte Beatenberg ist der unentbehrliche Reisebegleiter für Wanderungen in einer der schönsten Gegenden der Schweiz.

Erhältlich im Tourist-Center Beatenberg

**Einführungsangebot** (gültig bis Ende September 2002)

Gegen Abgabe dieses Inserates ist die Wanderkarte für 10 Franken erhältlich. (Normalpreis Fr. 12.–)

FÖRDERVEREIN RIED WILDERSWIL

IN MEMORIAM LILI WACH-MENDELSSOHN

## 13. RIED-MATINÉE-KONZERT IM HOTEL ROYAL-ST. GEORGES am Höheweg in Interlaken

**Sonntag, 8. September 2002, um 11.15 Uhr**

Ausführende: **ARIA Quartett Basel**  
Kaspar Zehnder, Bern, Flöte

Werke: **Joseph Martin Kraus, Hugo Wolf,**  
**Albert Roussel, Felix Mendelssohn Bartholdy**

Eintrittspreis: **Fr. 30.– für Mitglieder des Fördervereins**  
**Fr. 40.– für Nichtmitglieder**

Reservierungen: **Samuel Wenger, Alpenstrasse 31, 3800 Interlaken**  
Tel. und Fax 033 822 42 57



Kaspar Zehnder, Bern, Flöte

## DORFMUSEUM BÖNIGEN

**7. SEPTEMBER BIS 27. OKTOBER**

### ERDE UND FEUER KERAMISCHE GEFÄSSE UND OBJEKTE

**Silvia Germann Bönigen/Iseltwald**  
**Angelika Urban Wengen**

**Vernissage**  
**Freitag, 6. September, 19 Uhr**

#### Öffnungszeiten

<b>Dienstag</b>	<b>16 bis 19 Uhr</b>
<b>Donnersag</b>	<b>19 bis 21 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>14 bis 17 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>14 bis 17 Uhr</b>



**WIR SIND FÜR SIE DA**

ab 15. September 2002

## WILD auf WILD

...wir zähmen Ihren Hunger!

**Herrliche Wildgerichte**

**Pilzgerichte**

**5-Gang Wild-Menu**

**Vermicelle**

**Frischer Apfelmost & Sauser**



100% WIR

Wir freuen uns wie wild auf Sie!

Familie Salzano und Team

Reservation und Information: 033/ 823 21 31

[www.golf-landhotel.ch](http://www.golf-landhotel.ch)

## Spielfest. Brienz

Für alle Generationen. Für alle Sinne.  
Für alle Spiellustigen.  
Für Sie.

Am **21. September 2002**, 11 bis 17 Uhr  
Im und ums Spielhotel Sternen, Brienz am See  
Mehr Info unter [www.play-do.com](http://www.play-do.com)

**PEEL STOLTE**  
Der kühnste Sessel  
des Jahres!  
*aus design*  
**möbel allenbach**  
Im alten Bauernhaus, Hirtenstrasse 17  
3110 Münsingen  
Tel. 051 721 12 56 [www.stolte.ch](http://www.stolte.ch)  
**STOLTE butikk**

Öffnungszeiten:  
Di - Fr: 9 - 12 / 15.30 - 18.30 Uhr  
Sa: 10 - 12 / 15.30 - 18 Uhr  
Mit geschlossenen

## Ros & Resli



Porzellan-Puppen  
Anne Steiner  
Lauterbrunnen

Rosen  
Elsbeth Mägert  
Goldswil

**Ausstellung: Dorfmuseum Ringgenberg b/Kirche**  
**6. September – 15. September 2002**

**Vernissage Freitag, 6. September 2002, 19:00 Uhr**

Öffnungszeiten: Täglich 15:00 – 21:00 Uhr  
Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr

## BÖDELI BÖRSE SECOND – HAND – SHOP

Jungfraustrasse 34  
3800 Interlaken Tel. 033 822 21 72



Das Bödeli-Team dankt Ihnen für die tolle Unterstützung.  
Dank Ihnen dürfen wir auf einen guten Börsen-Start zurück  
blicken.

*Wir stehen vor dem Saisonwechsel*

## Frühling/Sommer raus Herbst/Winter rein

Kinderkleider in gutem Zustand nehmen wir gerne ent-  
gegen. Schuhe bis Grösse 30 und Skischuhe bis Grösse 30.  
Wir erlauben uns bei den Damenkleidern nur sehr gute  
und moderne Stücke anzunehmen (Platzmangel).

Auch diese Saison gelten folgende Punkte:

- ➡ Über nicht abgeholte Ware wird nach 6 Monaten verfügt
- ➡ Einschreibebühren pro Saison Fr. 2.–
- ➡ Für gestohlene Ware wird nicht gehaftet
- ➡ Wir nehmen nur gewaschene und gebügelte Kleider



# Chum u lueg dys Amtshus a

Kunstgesellschaft Interlaken

Kunst und Kultur  
im Alten Amtshaus

### Ausstellung

8. August bis 15. September 2002

Michael Aschwanden Eva Bertschinger Ueli Bettler  
Samuel Buri Mercedes Capdevilla André Chavanne  
Christoph Flück Martin Peter Flück Bendicht Friedli  
Samuel Frutiger Ernst Hanke Ariane Hansen  
Franticek Klossner Marcel Kunz Viviane Liebherr  
Astrid Lindner Thomas Meier Daniel Misteli  
Martin Moser Martin Otth Trudy Reber Pierre Reidy  
Anton Rittiner Heinz Sieber Sue Testi Stephan Testi  
Hansueli Urwyler Theresia Utz Ernst Wälti  
Hanspeter Wespi Peter Willen

### Öffnungszeiten

Freitag/Samstag 15h bis 20h Sonntag 11h bis 18h

### Theater

**Katastrophe** von Samuel Beckett

Vreni Balmer Peter von Bergen Ueli Häsler  
Heinrich Häsler Hans Witschi

Aufführungen Freitag/Samstag 20.30h Kollekte  
Reservation erforderlich 078 761 92 21

### Musik & Events

Matinées und Abendkonzerte

- 01. Sept. 11.00h **Lesung** Heinz Häsler liest aus *Buobezyt*  
**Musik** Trio Kilian Steiner
- 06. Sept. 21.30h **Piano Bar** Ernst Wälti
- 07. Sept. 21.30h **Traditional Jazz** Bödeli Jam Session
- 08. Sept. 11.00h **Klassisch** U. Eisenhart S. Leuenberger  
und Musikschule Oberland Ost
- 13. Sept. 21.30h **Salon Musik & Jazz** Duo Chiaroscuro
- 14. Sept. 21.30h **Berner Chansons** Housi Jungen
- 15. Sept. 16.00h **Finissage**

### Barbetrieb im Bistro

Freitag/Samstag 15.00h bis 23.00h Sonntag 11.00h bis 18.00h

Unterstützt durch Amt für Kultur / Kanton Bern  
Volkswirtschaftskammer Berner Oberland

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN  
DES KANTONS BERN**

Der kantonale HIV bietet für die Mitglieder seiner Sektion Interlaken-Oberhasli Sprechstunden zu wirtschaftspolitischen und rechtlichen Fragen in Interlaken gegen Voranmeldung an.

Beratungen werden durchgeführt von:  
Dr. Rolf Portmann, Fürsprecher, Vizepräsident und Delegierter  
Erica Kobel-Itten, Fürsprecherin und Vizedirektorin

Stefanie Zürcher, HIV – Büro im GründerZentrum  
Kammstrasse 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 827 04 40

... UND WOHNTRÄUME WERDEN WAHR:

**z.B.  
IHRE NEUEN  
BODENBELÄGE**

**30  
JAHRE  
TRAUMHAFT  
WOHNEN**

**WOHNCENTER  
von Allmen  
INTERLAKEN**

www.wohncenter-vonallmen.ch · Tel. 033 828 61 11

**AzU** Ausbildungszentrum für  
Unternehmensmanagement AG

**Berufliche Perspektiven**

**Marketingplaner** (eidg. Abschluss)

**Verkaufsleiter** (eidg. Abschluss)

**Kader-Ausbildung**

Start: MP 11. Jan. 03 / VL 21. Sept. 02 / KA 19. Okt. 02

Verlangen Sie jetzt unsere Unterlagen oder informieren Sie sich bei einem persönlichen Gespräch über Ihre Möglichkeiten.

AzU, 3604 Thun, azu@swissonline.ch, Tel./Fax 033 335 05 80/81

**Zahnprothesen und Gebissreparaturen  
Schorer & von Gunten**

Zahntechnisches Labor  
Brunnackerweg 8,  
3608 Thun-Allmendingen



**Susanne Schorer-Gründer  
und Lilian von Gunten nehmen  
Ihre telefonische Anmeldung gerne  
unter 033 336 83 32 entgegen.**



Telefon  
033 822 55 00

Jungfraustrasse 74  
Interlaken

**express**

waschen + bügeln  
Privat- und Restaurantswäsche

**Neu** Reinigungsannahme  
geöffnet: von Montag – Freitag, 6.00 – 17.30 Uhr  
Telefon 033 822 55 00

**brienzersee**  
HOTEL • RESTAURANT  
RINGGENBERG • INTERLAKEN • SCHWEIZ

Beundenstrasse 49,  
3852 Ringgenberg  
Tel 033 822 23 53  
Fax 033 822 02 32  
happy@hotelbrienzersee.ch  
www.hotelbrienzersee.ch  
Grosser Parkplatz

Täglich offen ab 8.30 Uhr  
Pizza bis 22.00 Uhr

– ein Ort zum Träumen, Geniessen, Schlemmen,  
– Small-talken, sich Treffen . . .

Toll Sie bald bei uns zu haben  
Sonja Cadisch mit Team

**Ciné Rex  
Rex·piccolo**

INTERLAKEN  
Tel. 033 822 77 33/ 033 822 25 24

Zum Geburtstag, zur Hochzeit, als Mitbringsel...  
jederzeit unsere beliebten Kinogutscheine! Das macht Freude!

**Möbel  
Braun-Sollberger**

Schlafzimmer  
Polstergarnituren  
Kleilmöbel  
Studios  
Teppiche  
Vorhänge

Nachf. O. Braun & Co., Spielmatte 18  
3800 Unterseen-Interlaken  
Telefon 033 822 55 90

in 5 Etagen!



Wohnausstellung jeden  
Donnerstag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



TELL FREILICHTSPIELE

**BERTA . . . !**



Regie: Monika Wild

**Letzte Gelegenheit !**

Sie werden sich in dieser Saison nur noch  
zwei Mal küssen, nämlich am  
Donnerstag, 5. und Samstag, 7. September.

Preise: Fr. 22.– / 30.– / 38.– (Kinder bis 16 Jahre 50%)  
Spielbeginn: 20.00 Uhr

**Reservieren Sie sich Ihren Sitzplatz!**







# AUSSTELLUNG

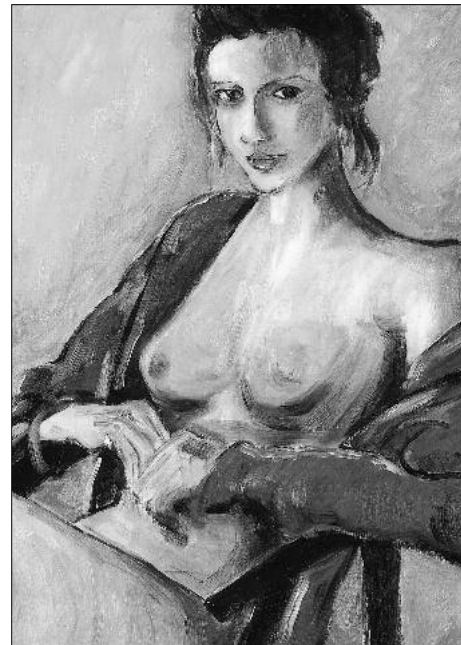
mit Ölbildern zum Thema: Frauen – Flüsse – Felsen  
im Metropole Hotel, Interlaken, Höheweg 37

# REISEBILDER

VON WALTER RUBIN

NUR NOCH  
BIS 8. SEPTEMBER

Täglich von 10 – 21 Uhr (Montag bis Sonntag)  
– bei freiem Eintritt – geöffnet. Herzlich willkommen!



## IG CHÄS-MÄRT HABKERN

# CHÄS-MÄRT IN HABKERN

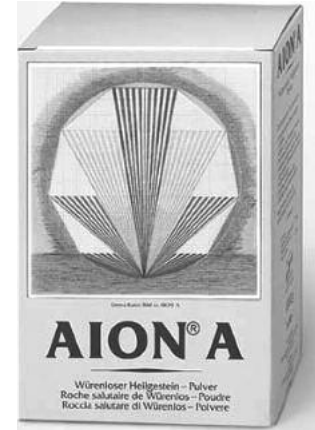
Am Samstag,  
28. September 2002  
ab 10.00 Uhr (bei jeder Witterung)

Auf dem Dorfplatz in Habkern (neben Bushaltestelle)  
Verkauf von Alpkäse 2002 und Hobelkäse von verschiedenen Habker-Alpen  
Festwirtschaft mit Chäsbrätel, Hobelkäse, Getränken, Gratisverlosung, Streichelzoo.

Freundlich lädt ein: IG Chäs-Märt Habkern



# AION-A



Der Workshop führt Sie ein, in Geschichte, Wirkungsweise und Anwendungsgebiete von AION-A.

Sie erfahren einiges über die Entdeckerin von AION-A,  
**Emma Kunz**, Naturheilpraktikerin, Forscherin, Künstlerin.  
Sie geniessen ein Fussbad, einen Wickel  
und eventuell trockene Anwendungen mit AION-A.



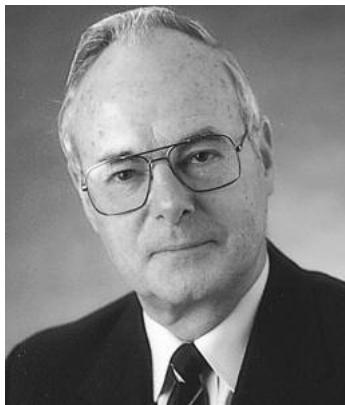
Mitbringen: Bequeme Kleidung, Schreibzeug, Bettflasche, Wolldecke, Fussbadbecken, Frottiertuch.

Kursleiterin:	Susanna Krebs, Boltigen
Kursdatum:	Montag 2. September 2002
Kurszeit:	19.00 bis 22.00 Uhr
Kursort:	Hofstetten, Gemeindelokal
Preis:	Fr. 45.– (Fr. 40.–)

Anmeldung an das Sekretariat Telefon 033 971 38 32

# NEUES KURS-PROGRAMM

Die Volkshochschule Interlaken und Umgebung (VHI) bietet im Herbst und Winter 2002/2003 ein breitgefächertes Programm mit bewährten und neuen Kursen für Leute jeden Alters an. Am kommenden 30. August kommt das Programm zum zweiten Mal – zusammen mit dem Kursprogramm der Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz – als Beilage einer Grossauflage der «Jungfrau Zeitung» in alle Haushaltungen der Amtsbezirke Interlaken und Oberhasli.



Auf viel Interesse wird der «Aabesitz» mit Heinz Häsler stossen. An drei Abenden ab dem 2. Dezember wird der bekannte Autor Geschichten in Gsteigwiler Mundart aus seinen Büchern «Buobezyt» und «Der Franzose» lesen.

Für Vereinsvorstände führt die Volkshochschule den Schulungszyklus «Vereinsführung» mit Matthias Stadelmann durch. Die Teilnehmenden erfahren dabei Wissenswertes über rechtliche Grundlagen, Vereinsbuchhaltung, Sitzungen und Vereinsanlässe. Frauen und Mädchen ab 14 Jahren lernen im Selbstverteidigungskurs mit Silvia Meissen, Grenzen zu setzen, für sich und die eigenen Rechte einzustehen, sich verbal und körperlich zu verteidigen.

*Heinz Häsler wird im Dezember Geschichten aus seinen Büchern lesen.*

## Für Gesundheitsbewusste

Für Gesundheitsbewusste hat die Volkshochschule ein vielseitiges Angebot zusammengestellt, das ab Oktober unter anderem auch Schwimm- und Tenniskurse für jüngere und ältere Leute enthält. Im neuen Kurs «Body Workout» mit der Aerobic-Instruktorin Brigitte Imhof-Rüegg kräftigen die Teilnehmenden jede Muskelgruppe zu rassischer Musik. Die diplomierte Wellnesstrainerin Regula Werren leitet neu den Kurs «Rücken Fit».

Mit der Tanzpädagogin Annelies Brügger erfahren Teilnehmende ab 55 den Umgang mit sich und ihrem Körper auf eine neue, sanfte, andere Art. Im Kurs «Bewegung der anderen Art» sollen Kraft und Beweglichkeit zunehmen und dadurch Gleichgewicht und Selbstvertrauen lange erhalten bleiben.

Neue körperliche und geistige Flexibilität verspricht der Kurs «Kreatives Lernen durch Bewegung». Mit dem Feldenkraislehrer Matthias Schmid erforschen die Teilnehmenden die Zusammenhänge zwischen ihren Bewegungen und der Art und Weise, wie sie denken und fühlen. Gabriela Dürst führt neu einen ganzheitlichen Massagekurs gegen Migräne und Ischias durch und leitet die Teilnehmenden im Kurs «Mandala-Malen» an, ein farbiges «Seelenbild» zu erstellen.

## Für Naturfreunde

Der diplomierte Gärtnermeister Horst Bauschmann führt Naturfreunde in die Welt der Bonsais, der kleinen Bäume, ein. Die Teilnehmenden erfahren nicht nur Geschichtliches, Gärtnerisches, Künstlerisches und Handwerkliches zu diesem Thema, sondern gestalten auch ihren eigenen angehenden Bonsai.

Ein besseres Verständnis für den eigenen oder fremden Hund vermittelt der Kurs «Der Hund – Freund oder Feind?» mit Peter Sterchi. Dabei erfahren die Teilnehmenden unter anderem, wie der Hund seine Gefühle zeigt und wie Konflikte mit fremden Hunden vermieden werden können.



*Ein besseres Verständnis für Hunde vermittelt der Kurs «Der Hund – Freund oder Feind?».*  
Fotos: zVg

## Für Kreative

Die Visagistin Irma Schreiber zeigt Teenagern jeweils an einem Samstagmorgen im November, wie sie sich pflegen und schminken können. Frauen jeden Alters lernen mit Irma Schreiber am 23. November, mit Hilfe von Schminke und Make-up das Beste aus ihrem Typ zu machen.

Dekorationen aus Glasperlen entstehen im Perlennähkurs mit Katharina Abegglen-Grossmann, die ein traditionelles altes Handwerk wieder aufleben lässt.

Fantasievoll verarbeitet Küchenchef Johannes Schnabl in seinem Kochkurs «Rund ums Federvieh» in Grindelwald Geflügel zu Vorspeisen, Suppen und Hauptspeisen. Ebenfalls in Grindelwald bereitet die Hauswirtschaftslehrerin Marianne Schüpbach mit den Teilnehmenden im Kurs «Suppentopf» schmackhafte Suppen zu.

Weitere Informationen sind im Internet unter [www.vhs-interlaken.ch](http://www.vhs-interlaken.ch) oder im VHI-Sekretariat, Spielmatte 3, Unterseen, Telefon 033 826 02 90, erhältlich.

# St. Beatus-Höhlen

am Thunersee



20. und 21. September 2002

**DRACHEN-EVENTS**

(Kinderspiele)



22. September 2002

Musikalische Unterhaltung mit den

**BERMUDAS**

von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr



**Beatushöhlen-Genossenschaft**  
CH-3800 Sundlavenen  
Tel. 033 841 16 43  
Fax 033 841 10 64  
[www.beatushoehlen.ch](http://www.beatushoehlen.ch)  
[sundlavenen@beatushoehlen.ch](mailto:sundlavenen@beatushoehlen.ch)

## BALLENBERG DAMPFBahn SAISON 2002

Während den Wintermonaten sind die beiden Lokomotiven der Ballenberg Dampfbahn wieder frisch aufgerüstet worden.

# DIE DAMPFSaison 2002 HAT BEREITS BEGONNEN



An den Sonntagen, 1. und 15. September 2002 verkehrt die Ballenberg Dampfbahn wiederum fahrplanmässig von Interlaken über den Brünig nach Giswil und zurück. Abfahrt ist jeweils um 9.52 Uhr in Interlaken Ost, Ankunft in Giswil um 13.01 Uhr. Die Rückfahrt beginnt um 14.44 Uhr in Giswil und endet um 17.13 Uhr in Interlaken Ost. Die Länge der Reise kann selber bestimmt werden und auch Gäste, die nur Teilstrecken fahren wollen, sind herzlich willkommen. Die Bahnbillette können bei den Vorverkaufsstellen (Tourismusbüro in Brienz-Axalp, Meiringen und Sarnen) oder direkt im Dampfzug bezogen werden.

Extrafahrten für Hochzeiten, Geburtstage, Vereins- und Firmenausflüge können unabhängig vom Fahrplan gebucht werden. Auskünfte erteilt die Betriebsleitung der

Ballenberg Dampfbahn,  
Telefon 033 971 35 87  
Fax 033 971 61 78  
[www.dampfbahnen.ch](http://www.dampfbahnen.ch)

In diesem Sommer bietet die Ballenberg Dampfbahn am Sonntag, 22. September 2002 wiederum eine Sonderfahrt in die Lütschinen-Täler an.

## Privater Klavier-/ Orgel-/Cembalounterricht

- alle Stufen
  - günstige Semesterkurse
  - praktische 5-Lektionenabos
  - **gratis** Schnupperlektion
- Einstieg **jederzeit** möglich.  
Ich freue mich auf Ihre Anfrage!

Martin Heim, Musiklehrer  
Mittlere Strasse 42D, Unterseen, Tel. 033 823 86 76



Klostergässli 25 Tel. G 033 822 92 28  
3800 Matten bei Interlaken Tel. P 033 823 30 37

Schwinger-, Sport- und Vereinspreise  
Familienwappen, Schriften und Grabmale



Auto AG Interlaken 033 828 17 17

### AUSZUG AUS UNSEREM PROGRAMM

- COSTA BRAVA – BADEFERIEN**  
ab 20.09.02 ab 9 Tage ab Fr. 490.00
- EUROPAPARK RUST**  
10.10.02 1 Tag Fr. 72.00
- CHRISTKINDLMÄRKTE NÜRNBERG & AUGSBURG**  
30.11. – 01.12.02 2 Tage
- LUDWIGSBURGER BAROCK-WEIHNACHTSMARKT**  
30.11. – 01.12.02 2 Tage
- KÖLNER WEIHNACHT – 5 MÄRKTE IN EINEM ORT!**  
06.12. – 08.12.02 3 Tage
- CHRISTKINDLMARKT STUTTGART**  
07.12. – 08.12.02 & 14.12. – 15.12.02 jeweils 2 Tage
- CHRISTKINDLMARKT MÜNCHEN**  
07.12. – 08.12.02 2 Tage
- WEIHNACHTSMÄRKTE WIEN & SALZBURG**  
11.12. – 15.12.02 5 Tage

Die Preise für die mehrtägigen Reisen verstehen sich p.P.  
im DZ inkl. Frühstück bzw. Halbpension! EZ mit Aufpreis!

## Café-Restaurant Gnuzian

Fam. A. u. M. Brunner, Habkern  
Tel./Fax 033 843 13 41

- Gastronomie an aussichtsreicher Lage
- Für Ihre Familienfeier
- oder einfach zum gemütlichen Treff bis 30 Personen

## jost Gartenbau + Beratung Gartenunterhalt

Ihr Garten liegt uns am Herzen

Ihr Fachgeschäft für:

- Steinbeläge, Biotope
- Sichtmauern
- Natursteinarbeiten
- Rasenpflege
- Schnittarbeiten
- Bepflanzungen
- Umänderungen
- Neuanlagen

3806 Bönigen  
Tel. 033 822 34 30  
Fax 033 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 311 81 20

Goldschmiede-  
Atelier  
Peter Hablützel



Ihr Spezialist  
für Edelsteine aus den  
Schweizer Alpen

Marktgasse 14, Interlaken  
Tel./Fax 033 823 88 80

## Jetzt aktuell!

Frischer Sauser im Gärstadium  
unpasteurisiert, aus Italien, Fr. 2.95/Liter

VIN DIVIN

Wein- und Getränkehandel  
J. + W. Christen  
Mattenstrasse 9 (bei Action Sport)  
3800 Matten-Interlaken  
Telefon 033 822 55 55  
Fax 033 822 55 10



### Öffnungszeiten:

Montag 13.30–18.30  
Di–Fr 9.00–11.00  
13.30–18.30  
Samstag 9.00–16.00  
durchgehend

Gratis-Parkplätze  
Hauslieferdienst

## SKATEBOARD-TEAM INTERLAKEN

# 1. HANGAR 6 SKATE PARTY

Samstag, 14. September 2002 im Skatepark Interlaken

### Show, Fun and Sound im Skatepark Interlaken (Outside)

14.00, 15.00 Uhr

Skateboard-, Blade- und BMX-  
Demonstrationen

Shows, Tricks and more  
anschl. Park frei

ab 16.00 Uhr

Best Trick Contest

Anmeldung vor Ort, kein Startgeld  
wahnsinnige Preise zu gewinnen

14.30 – 17.30 Uhr

Harassen stapeln für jedermann –  
wer holt den Bödeli-Rekord?

20.00 – 02.00 Uhr

Party im Hangar 6, Sound mit  
R.O.G. vs The Dangerous Drums  
Eintritt Fr. 5.– inkl. 1 Getränk

ganzer Tag

Food an Drinks (Skaterwurst + Chäsbrätel)  
heisser Sound  
Skatefilme im Hangar 6



# BETTAGS- KONZERT

SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2002

Casino Kursaal Interlaken

**Als Gastformation spielt  
die Jugendmusik Spiez**

**Konzertbeginn: 15.00 Uhr**

**Eintritt frei**

**Freundlich laden ein:**

Musikgesellschaft Interlaken  
Jugendmusik Spiez  
Direktion des Casino Kursaal Interlaken



## DER SCUI FAN-CLUB STELLT SICH VOR



**Vom Eishockeyvirus infiziert gründeten vor 17 Jahren dem lokalen Schlittschuh-Club Unterseen-Interlaken Verbundene den SCUI-Fan-Club. Mittlerweile zählt dieser Club 75 Mitglieder und besteht in etwa zu gleichen Teilen aus Männern und Frauen, die alle die Freude am Eishockey teilen.**

Der Hauptzweck des Vereins ist seit der Taufe derselbe geblieben. Er will die Nachwuchsbewegung des SCUI unterstützen. Diese Unterstützung trägt dazu bei, dass Jugendliche aus der Region beim SCUI ein Umfeld vorfinden, in dem sie sich wohl fühlen und ihre Eishockey-Träume leben können. Die Unterstützung erfolgt meist mit Geldspenden aber manchmal sogar mit der Schenkung eines Matchdresses (vgl. Foto) für ein Nachwuchsteam. Diesem Vereinszweck hat sich auch Marlyse Badertscher verschrieben, die diesen Club als Präsidentin mit viel Elan und Enthusiasmus führt. Sie verwirklicht immer wieder neue Ideen, wie der Club finanzielle Mittel aufreiben kann, die dann

letztendlich den jungen Eishockeyspielern zu Gute kommen. Beispiele dafür sind der jährliche Flohmarkt am «Räuberegge», Verkauf von Fan-Artikeln an Heimspielen und ein Bratwurststand am 1. August. All diese Anlässe sind mit Arbeit verbunden, die von den Clubmitgliedern gerne übernommen werden. Nach geglückter Durchführung eines Anlasses freut man sich dann jeweils auf das verdiente und gemütliche Zusammensein im Kreise der Vereinsmitglieder.

So ist das ganze Jahr dafür gesorgt, dass die Mitglieder ohne Zwang an Anlässen teilnehmen können und die Infektion mit dem Eishockeyvirus nicht abklingt. Selbstverständlich sind all jene, die auch Freude am Eishockeysport haben und gemütliches Zusammensein schätzen herzlich im Club willkommen.

Bitte meldet Euch beim Fanclub-Stand in der Eishalle Bödéli oder bei der Präsidentin Marlyse Badertscher (Steindlerstr. 28c, 3800 Unterseen), um auch Mitglied dieses Clubs zu werden.

%%  
%%  
%%

FABRIKVERKAUF

**Lienhard Schuhe**

Zentrum Edelweiss, 2. Stock  
Seestrasse 34, 3700 Spiez

Dienstag und Donnerstag  
14.00-18.00 Uhr

## Unsere Buch-Tipps



**John Grisham  
Die Farm**

In den USA gibt es kaum einen besseren  
Erzähler CHF 37.10



**Anselm Grün  
Buch der Lebenskunst**

Das neueste Buch des bekannten Autors  
CHF 34.60



**Brigitte Weninger/Eve Tharlet  
Pauli – Hilfe ein Gespenst**

Ein neues piffiges Pauli-Abenteuer  
CHF 23.80

**Evangelische Buchhandlung**  
Bahnhofstrasse 25 d, 3800 Interlaken  
Tel. 033 821 01 81  
Fax 033 821 01 83  
e-Mail: evb@freesurf.ch

EIN HOHER ANSPRUCH.  
EIN KRITISCHER BLICK.  
EIN PARKETT.

**dauwerk**  
DIE SCHWEIZER PARKETTMACHER



Alles über das Parkett mit dem einmaligen  
WOHNKOMFORT-PLUS erfahren Sie beim

Fachprofi für  
Parkett

**Teppich  
Amacher AG**

Hauptstrasse  
3805 Goldswil



Telefon 033 822 25 28

**TV-MUSIK-BEDARF AG**

**AM MARKTPLATZ**

**CH-3800 INTERLAKEN**

Reparaturen und Verkauf  
Radio, TV, HiFi Antennenbau  
Musiker-Anlagen Instrumente

**Inhaber: Erich Wenger**  
eidg. dipl. Radio- und  
Fernsehelektriker

Tel. 033 822 55 50  
Fax 033 822 85 50



**Daniel Rolli**

neutraler und unabhängiger Finanzplaner  
mit eidg. Fachausweis

Auch dieses Jahr führen wir in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Interlaken zwei interessante Vorträge durch:

## FINANZPLANUNG FÜR FRAUEN

Mittwoch, 23. Oktober 2002, 20.00 Uhr

Frauen streben immer mehr ihre finanzielle Unabhängigkeit an. Darum ist es wichtig, dass sie die richtigen finanziellen Entscheidungen treffen. Behandelt werden folgende Fragen:

- Welche Leistungen erhalten die Frauen bei Krankheit oder Unfall?  
Wie sind sie abgesichert bei einem Todesfall des Lebenspartners? Wie kann sich die Frau absichern?
- Welche Geldanlagen eignen sich für Frauen?
- Wie kann die Frau ihre eigene Altersvorsorge aufbauen?
- Steuern sparen

## PENSIONIERUNG RICHTIG PLANEN

Montag, 28. Oktober 2002, 20.00 Uhr

Wer seine Pensionierung frühzeitig plant, kann von verschiedenen Möglichkeiten profitieren. Ab dem 50. Altersjahr sollte sich jedermann mit seiner Pensionierung auseinandersetzen. Die Themen:

- Pensionskasse: soll die Rente oder das Kapital bezogen werden?
- AHV: lohnt sich ein Vorbezug der Rente? Welche Auswirkungen hat das Splitting?
- Geldanlagen nach der Pensionierung
- Steuerplanung
- Finanzierung einer Frühpensionierung

Die Vorträge finden jeweils im Gymnasium Interlaken  
(Projektionsraum) statt. Dauer 2 Std. Eintritt Fr. 10.-.

**daniel▲rolli**

finanzplanungen

Rolli Finanzplanungen GmbH  
neutrale und unabhängige Finanzberatung  
Bahnhofstrasse 37 (Stedtl-Zentrum)  
3800 Unterseen  
Tel. 033 823 60 53, Fax 033 821 04 22  
info@rolli-finanzplanungen.ch

## ANMELDUNG

Vortrag vom 23.10.02  Vortrag vom 28.10.02

Nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf, ich wünsche ein  
kostenloses Informationsgespräch zu folgenden Themen:

- Pensionierungsplanung  \_\_\_\_\_  
 Steueroptimierung \_\_\_\_\_  
 Vorsorgeplanung \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse / Ort \_\_\_\_\_

Anzahl Personen \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_



**THOMAS RUBIN**  
**BESTATTUNGSDIENST**  
 Beratung nach telefonischer  
 Vereinbarung  
 Interlaken: Tel. 033 823 30 35

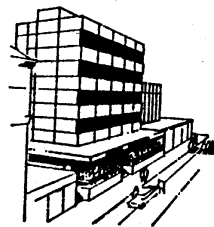
**Ansprechpartner:**

**Daniel Abegglen, Burgweg 212 B,  
 3852 Ringgenberg**

## TIERPENSION LANZENEN HUNDESALON «GERO»

Häberli Hans-Ulrich / Koch Stephanie & Team  
 Dammweg 19 / 3800 Interlaken  
 Tel. 033 822 62 77 / Fax 033 822 66 94

Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Tierpfleger/innen mit  
 diplom. anerkanntem Ausbildungsbetrieb.  
 Das Tierferienheim für Hunde, Katzen, diverse Kleintiere.  
 Hundesalon: Baden, scheren, trimmen und vieles mehr.  
 Zubehör für Hunde und Katzen.  
 Diverse Hunde- und Katzenfutter.



\*\*\* **HOTEL MERKUR**  
**INTERLAKEN**  
 Bahnhofstrasse 35  
 3800 INTERLAKEN  
 TEL. 033 826 77 88

Kurzer Ausflug zum Znacht?

Jeden Sonntag ab 17.00 bis 23.00 Uhr  
 geniessen Sie JEDE unserer feinen haus-  
 gemachten Pizza's für NUR Fr. 10.-

(zusätzlich Kinderpizza's zu Kids-Preisen erhältlich!)

Lieben Sie's eher gemütlich? Dann lassen Sie  
 sich verwöhnen in unserem Restaurant beim  
 beliebten

FONDUE CHINOISE À DISCRÉTION!

Auf Ihren Besuch freut sich das ganze  
 «Merkur»-Team.



SCHWEIZERISCHER CLUB FÜR  
 TSCHECHOSLOWAKISCHE  
 WOLFSHUNDE SCTW

# NACHWUCHS

Wessen Herz wird nicht gerührt beim Anblick von Kindern und Tierkindern. Tollpatschig wie sie beide nun mal sind, die Zwei- wie die Vierbeiner, lösen sie manches Lächeln in uns aus.

In vielen Haushalten leben Haustiere und irgendwann kommt auch ein Baby dazu. Der Tagesablauf ändert sich zwangsläufig und damit auch das Leben der Haustiere. Solche Veränderungen können den Hund verwirren. Viele Dinge sind für uns reine Routine, wir machen sie unbewusst, ganz automatisch, nicht so das Tier.

Man liest auch immer wieder in der Tagespresse, dass der Familienhund aus heiterem Himmel das Baby angegriffen, es verletzt oder gar getötet hat. Der Hund war bisher der Mittelpunkt des Tagesgeschehens, jetzt ist da plötzlich ein kleines wimmerndes Bündel das Vorrang hat. Er weiß nichts damit an zu fangen.

Darum gilt es auch dafür zu sorgen, dass der Hund keine Sekunde alleine mit dem Baby, dem Kleinkind ist. Er soll auch keinen unbeaufsichtigten Zutritt zum Zimmer des schlafenden Kindes haben.

Die meisten Beissunfälle passieren nicht draussen durch fremde Hunde, sondern innerhalb der Familie, durch die eigenen Familienhunde: Mischlinge, Golden Retriever, Labradore, Deutsche Schäferhunde usw. – eben die Rassen, die am häufigsten gehalten werden.

Darum gelten auch für die älteren Kinder gewisse Spielregeln gegenüber dem Hund: Er wird auf seinem Schlafplatz in Ruhe gelassen, zu raues Spiel sofort von den Erwachsenen unterbinden, dem Hund ganz klar beibringen, dass sein Platz in der Rangfolge nach dem Kind kommt.

Einer der allerwichtigsten Punkte: Kind und Hund gehören nicht alleine auf den Spaziergang. Es könnte zu Situationen kommen, welche die Kinder vollkommen überfordern, sie wissen nicht wie reagieren. Wie sollten sie auch, wenn es manchmal die Erwachsenen nicht wissen. Wie soll ein 20 kg schweres Kind mit einem an der Leine ziehenden 35 kg schweren Hund fertig werden, wenn auf der anderen Strassenseite eine läufige Hündin vorbei spaziert? Viele Unfälle könnten so vermieden werden und manche Hundebestie würde nicht zu diesem Ruf kommen. Dies ist mit ein Grund, warum Sozialisation beim Welpen so wichtig ist.

Möchte Ihr Kind mit dem Familienhund arbeiten, besteht die Möglichkeit dies in einer unserer Übungsgruppen zu tun. Unter Aufsicht und in einem eingezäunten Areal.

Auskunft: Beatrice Michel, Telefon 078 723 28 24

**Freche Flasche –  
 cooler Drink!**

*Mountain  
 Twister  
 Cool Magic Drink*

Mixdrink aus  
 Apfel-/Birnsaft und Bier  
 alc 1,8% Vol

[www.mountaintwister.info](http://www.mountaintwister.info)

**Krüger fängt die  
 Feuchtigkeit ein!**

- Bauaustrocknung
- Luftentfeuchtung
- Wäschetrocknung
- Wasserschadentrocknung
- Raumkühlung



**Krüger + Co. AG**  
 3110 Münsingen, Südstrasse 9  
 Tel. 031 720 20 00 / Fax 031 720 20 10  
[www.krueger.ch](http://www.krueger.ch)

**KRÜGER**



**Wanted!**

**...Tenöre !**

**...Bässe !**

**Mit viel Freude am Singen!  
Jegliche Stilrichtungen!**

Sie können nicht singen?  
Bei uns können Sie es lernen!  
Sie haben keine Zeit?  
Wir schenken Ihnen jede Woche 2 Stunden!

Donnerstag, 20.00 – 22.00 Uhr  
Im Oberstufenschulhaus Unterseen

**Kontakte:**

**Roland Linder, Dirigent**      **Tel. 033 822 10 25**  
**Barbara Brunner, Sekretärin** **Tel. 078 774 18 30**

HOME PAGE:  
[www.chorgemeinschaft-unterseen.ch.vu](http://www.chorgemeinschaft-unterseen.ch.vu)  
e-Mail: [cgu@gmx.ch](mailto:cgu@gmx.ch)



# REINIGUNG DER MIETSACHE BEI BEENDIGUNG DES MIETVERHÄLTNISSSES

Die Mieter sind verpflichtet, das Mietobjekt auf das Ende des Mietverhältnisses in gereinigtem Zustand dem Vermieter zurückzugeben. Selbstverständlich ist, dass die gemieteten Räumlichkeiten und die dazu gehörenden Nebenräume (Keller, Estrich) vollständig geräumt sein müssen. Es dürfen weder brauchbare noch wertlose Gegenstände des Mieters zurückgelassen werden.

**Für die Reinigung gilt es folgendes zu beachten:**

- Alle Böden und Kacheln sind feucht aufzunehmen.
- Teppiche sind sauber zu reinigen (Schamponierung, Extrahierung).
- Alle Geräte in Küche, Badezimmer und WC sind gründlich zu reinigen.
- Alle Poster, Selbstklebeetiketten, Nägel und Schrauben sind zu entfernen und die Löcher sind fachgerecht zu verschliessen.

– Alle Einrichtungen wie Schränke und Armaturen sowie die Fenster und Fensterrahmen sowie Fensterläden sind gründlich zu reinigen.

Dem Vermieter ist dringend zu raten, alle Feststellungen und Mängel in einem Protokoll festzuhalten und dieses Protokoll von den Mietern unterzeichnen zu lassen.

Hauseigentümer-Verband Notariat Thomas Trafelet Jungfraustrasse 50, 3800 Interlaken Tel. 033 822 43 22	Präsident Hauseigentümerverband Beat Kaderli, Postgasse 12 3800 Interlaken 033 822 01 21
--	---



**Hauseigentümerverband  
Interlaken/Oberhasli**



## MIME-Informatik

Michael Meyer, El. Ing. HTL

Waldeggstrasse 49  
CH-3800 Interlaken

www.mime.ch

Telefon: 033 821 02 65  
Fax: 033 821 02 66  
E-Mail: info@mime.ch



**E-Business ?**

**Fragen sie uns !**  
(Termine nach Vereinbarung)



Familie Zumbrunn  
Tel. 033 822 23 21

**Jungfraumarathon**  
**6. und 7. September**  
Pastabuffet

**Ab ca. Mitte September:**  
Wildspezialitäten  
aus hiesiger Jagd

**BEGEGNUNG + GENUSS:** Feine Schweizer Spezialitäten  
Oberländer Fleisch mit frischen Salaten und Gemüsen  
Auf Ihren Besuch freuen sich  
Fam. Zumbrunn + Mitarbeiter



# JUGENDRIEGE INTERLAKEN

# TURNEN SPIELEN SPASS HABEN



**Hast du nicht auch Lust mitzumachen?**

**Alle Mädchen und Buben von der 1. bis 9. Klasse sind herzlich willkommen!**  
**Wir turnen wie folgt:**

**Jugi Unterstufe: (1. – 4. Klasse)**

Jeden Montag von 18.00 – 19.00 Uhr in der Turnhalle Gymnasium Interlaken

**Jugi Oberstufe: (5. – 9. Klasse)**

Jeden Freitag von 18.30 – 20.00 Uhr in der Turnhalle Gymnasium Interlaken

Natürlich haben wir für die jüngeren Kinder auch etwas. Das Kitu für Kinder von 5 bis 7 Jahren.

**Kitu**

Jeden Mittwoch 17.15 – 18.15 Uhr in der Turnhalle Gymnasium Interlaken

Und, bist du interessiert? Dann komm doch einfach mal schnuppern. Wir freuen uns auf dich!

Auskunft erteilen gerne:

Jugi Unterstufe:  
Fränzi Witzke  
Tel. 033 823 25 81

Jugi Oberstufe:  
Marcel Kälin  
Tel. 079 321 49 62

Kitu:  
Irène Habegger  
Tel. 033 822 66 64

# chartelade

karten – poster – geschenke

armühlestrasse 35 – 3800 interlaken  
telefon 033 823 65 10

# HOTEL BÄREN

WILDERSWIL

## Güggeli- u Röschi-Beiz

**Mixed-Grill**

**am Feuerspiess flambiert**

dazu zwei rassige Saucen, Berner Röschi  
und Salatgarnitur



oder das lustige Esserlebnis

**Mägenwiler Güggeli**

450 g frisch im Ofen gebraten  
mit Pommes frites und Salat

**Fam. Gabi + Fritz Zurschmiede . Tel. 033 828 31 51**

## Abegglen Werft

3807 Iseltwald, Tel. 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

### Bootsvermietung

- Ruderboote
- Pedalos
- Motorboote o. Führerschein
- Motorboot mit Führerschein
- Segelboot

Die bewährte Werft für anspruchsvolle  
Sportfischerboote  
[www.abegglen-werft.ch](http://www.abegglen-werft.ch)

### Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

### Metallbau, Garagen und Tore

Rugenstrasse 31, 3800 Matten,  
Tel. G 033 822 88 28  
Tel. P 033 822 67 51  
Fax 033 822 88 29

## Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff  
und überziehen alte Storen!



SCHWEIZ. ALPENCLUB (SAC)

SEKTION INTERLAKEN

# SAC-FERIENHAUS «BOHLHÜTTE» HABKERN

Ob für

- einen gemütlichen Vereinsabend
- ein Fest mit Freunden und Verwandten
- einen Kurs oder ein Lager im besonderen Rahmen
- oder einfach für ein wenig «weg von allem» zum Ausspannen und gemütlichen Beisammensein...

## Das Ferienhaus Bohlhütte in Habkern ist genau das Richtige!

Und das dürfen Sie erwarten: Gute Erreichbarkeit. Schöne, sonnige Lage. 23 Betten in 3 Räumen (1x9), 1x12, 1x2 Betten), gemütliche Stube mit Holzofen,

neue Küche, neue Duschen-/Toilettenanlage, Telefon, Balkon, Terrasse mit Gartengrill und Tischtennis. Parkplätze.

### Weitere Informationen und Reservation:

Jrène Küng, Herziggässli 25, 3800 Matten  
Telefon 033 823 25 53  
E-Mail: kueng@quicknet.ch / www.bohlhuette.ch

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



JOY-SINGERS SPIEZ

# KONZERT AFRO-SONGS & GOSPELS

Leitung: Patrick Secchiari

Samstag, 7. September  
**20.00 Uhr**

ref. Kirche Unterseen bei Interlaken

Sonntag, 8. September  
**17.00 Uhr**

kath. Kirche Spiez

*Ost & West – just the best!*

**dropa**  
DROGERIE  
GÜNTHER

**dropa**  
DROGERIE  
GÜNTHER



**Ihr Fachgeschäft für Gesundheit und Schönheit**

**Beim Stedtli Zentrum, 3800 Unterseen  
Telefon 033 826 40 40**

**Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken  
Telefon 033 823 80 30**

**E-Mail: [dropa.guenther@dropa.ch](mailto:dropa.guenther@dropa.ch)**

**Voranmeldung für Ortho-Team:  
033 826 40 48**

GESUNDHEITS-TIPP

## WENN DIE BEINE SCHMERZEN



**Müde Beine, Beine «wie Blei», krampfartige Schmerzen – muss das sein?  
Oft haben diese Beschwerden einen direkten Zusammenhang mit unseren Venen.**

Es gibt viele Risikofaktoren, welche die Entstehung von Venenerkrankungen negativ beeinflussen können:

Eine stehende oder sitzende Tätigkeit, ein zu hohes Körpergewicht, hormonelle Einflüsse, sei es während der Schwangerschaft oder bei der Einnahme der Pille. Im weiteren hat das Alter einen Einfluss auf die Elastizität der Venenwände und letztendlich besteht die Möglichkeit, dass Venenschwächen weitervererbt werden können.

In der Folge können diese Faktoren Krampfadern, Venenwandentzündungen, Venenklappenschäden und in schlimmeren Fällen Thrombosen entstehen lassen. Hindernisse in den Venen bewirken, dass das Blut langsamer und nicht mehr vollständig zum Herzen zurück fließen kann. Immer mehr «Stoffwechschlacken» bleiben so im Gewebe zurück und verursachen schmerzhafte Stauungen, Ödeme, Entzündungen und sogar im fortgeschrittenen Stadium Beingeschwüre, sogenannte «offene Beine».

**Ihre Beine mögen nicht, wenn...**

- ... Sie übergewichtig sind
- ... Sie an Verstopfung leiden
- ... Sie täglich stundenlang stehen
- ... Sie Ihre Beine gewohnheitsmässig übereinanderschlagen
- ... Sie sich grosser Hitze aussetzen
- ... Sie die Antibaby-Pille einnehmen
- ... Sie Alkohol und Zigaretten im Übermass geniessen

Es empfiehlt sich, bei venösen Beschwerden möglichst früh zu reagieren und den ersten Anzeichen genügend Bedeutung entgegen zu bringen! Typische Hinweise für den Beginn eines Venenleidens kündigen sich an durch schwere, müde und oft auch heisse Beine, Spannungsgefühle, nächtliche Wadenkrämpfe, ziehende oder stechende Schmerzen in der Wadengegend, Schwellungen in den Knöchelregionen und erste kleine Krampfadern an.

Venenstärkende Produkte auf natürlicher Basis zum Einnehmen bieten eine aktive von innen wirkende Unterstützung bei schweren und müden Beinen, venösen Stauungen, Zirkulationsstörungen und nächtlichen Wadenkrämpfen. Weiter können Venengels bzw. Venensalben von aussen diese Wirkung sinnvoll ergänzen und spenden sofort ein Gefühl der Erleichterung.

Eine der sinnvollsten Behandlungsmöglichkeiten sind nach wie vor Stütz- und Kompressionsstrümpfe. Sie erhöhen die Leistung der Muskelpumpe und engen dadurch den Querschnitt der Venen ein, wodurch die Fliessgeschwindigkeit des venösen Blutes beschleunigt wird. Venenklappen werden wieder schlussfähig und dadurch wird der Rückfluss des Blutes in die unteren Extremitäten stark reduziert. Ödeme können so vermindert, allenfalls sogar gänzlich verhindert werden und die Gefahr einer Thrombose wird deutlich gesenkt.

Lassen Sie sich unbedingt in Ihrem Fachgeschäft in der DROPA Drogerie Günther beraten, denn entscheidend ist die richtige Anpassung nach Mass der entsprechenden Stütz- und Kompressionsstrümpfe. Die richtigen Tipps zum Anziehen der Strümpfe machen das Tragen komfortabel.

Beat Günther, eidg.dipl. Drogist  
DROPA Drogerie Günther  
Stedtli – Zentrum Unterseen Telefon: 033 826 40 40  
Filiale Zentrum Interlaken Ost Telefon: 033 823 80 30



Thomas Kühni der "Robin Hood der Augenoptik" - Schweizer Qualität ist konkurrenzfähig!

Sonnig günstig! (Aktion gültig bis 30.9.2002)

# Sonnen- schutz- Gläser

mit Ihrer Korrektur

## Fr. 45.--

Beim Kauf



einer "FOSSIL" Sonnenbrille  
(Glasfarbe grau, grün oder braun,  
+- 6/2 Dioptrie)

- 100% UV-Schutz
- Optimale Lichtabsorption
- Blend- und ermüdungsfreies Sehen

Neu! Jetzt auch mit Gleitsichtgläser  
Fr. 225.-/Paar

Kompetente optische Augenkontrolle und  
Bedienung durch dipl. Augenoptiker/in.

Ein Schweizer Qualitätsunternehmen  
[www.McOptik.ch](http://www.McOptik.ch)

# McOptik

sichtlich günstiger



"McOptik, Ihr Optiker mit den meisten Filialen in der Deutschschweiz!"

McOptik-Geschäfte in: Basel Clarastr. 7, 061 692 04 55 · Basel Güterstr. 175, 061 361 27 10 · Birsfelden 061 373 25 58 · Bümpliz 031 994 11 22 · Brig 027 924 48 41 · Brugg 056 442 19 01 · Burgdorf 034 423 47 85 · Chur 081 253 01 40 · Frick 062 871 86 90 · Grenchen 032 653 25 28 · Herisau 071 350 17 00 · Interlaken 033 821 17 77 · Kriens 041 322 02 50 · Liestal 061 923 92 45 · Lyss 032 385 33 13 · Olten 062 213 01 50 · Rapperswil 055 211 05 02 · Rorschach 071 845 57 70 · Schlieren 043 433 80 73 · Spiez 033 650 97 37 · Sursee 041 920 43 83 · Wädenswil 01 780 82 00 · Weinfelden 071 622 23 20 · Wettingen 056 426 81 18 · Wil 071 910 10 40 · Wohlen 056 611 17 71

Wir suchen laufend weitere Ladenlokale, damit wir noch näher bei Ihnen sind! [www.McOptik.ch](http://www.McOptik.ch)

## WETTBEWERB

# KENNEN SIE MICH?



Wenn Sie den Namen von diesem Mann aus Oberried wissen – er ist verheiratet, arbeitet in Interlaken und sein Herz schlägt für einheimische Steine – dann senden Sie die Lösung mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:

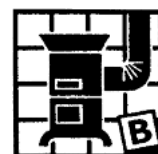
### Bödeli-Info

«Wettbewerb» Redaktion, Brunnengasse 163 E  
3852 Ringgenberg

Einsendeschluss: Freitag, 13. September 2002

Die Auflösung des Wettbewerbes und der Gewinner werden in der Oktober-Ausgabe bekannt gegeben.

Der Gewinn wird ausgelost.



Ofenbau  
Cheminée- und  
Kaminarbeiten  
Keramische Wand-  
und Bodenplatten  
Natursteinarbeiten

## BLATTER Ofenbau und keram. Platten AG 3852 Ringgenberg

Büro: Hagenstrasse  
Werkstatt und Ausstellung: Anhöhe/Blasenweg  
Tel. 033 822 27 16, Fax 033 823 35 16  
E-Mail: [blatter.ofenbau@quicknet.ch](mailto:blatter.ofenbau@quicknet.ch)

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein  
im Wert von Fr. 100.– offeriert von

Lindner Grand Hotel  
BEAU RIVAGE



Interlaken

MEMBER OF  
WORLD  
HOTELS

Lindner Grand Hotel  
Beau Rivage

Höheweg 211  
CH-3800 Interlaken  
Telefon 0041-(0)33 826 70 07  
Telefax 0041-(0)33 826 70 08  
[beaurivage@email.ch](mailto:beaurivage@email.ch)  
[www.lindnerhotels.ch](http://www.lindnerhotels.ch)

Lindner Hotel Interlaken AG

### Auflösung Wettbewerb, von der August-Ausgabe:

Monika Wild Unterseen,  
Regisseurin Tellspiele Interlaken

### Die Gewinnerin des Wettbewerbes:

Brigitte Boss, Wilderswil

Herzliche Gratulation!

### Unterstützt wird der Wettbewerb von:

Ost & West – just the best!

**dropa**  
DROGERIE  
GÜNTHER  
Beim Stedtl Zentrum, 3800 Unterseen,  
Telefon 033 826 40 40  
Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken,  
Telefon 033 823 80 30  
E-Mail: [dropa.guenther](mailto:dropa.guenther)

... für wohlige Füess

**Praxis rund ume Fuess**  
Fuesspfleg / Pedicure  
3812 Wilderswil

079 315 51 31 Nathalie Führer

## Kiosk Messerli

Beatrice Messerli Hauptstrasse 26  
Tel. 033 823 45 10 3800 Matten

ZEITSCHRIFTEN • SPIELWAREN

• SOUVENIRS

TOTO - LOTTO - ABLAGE



Obere Jungfraustrasse 52 3800 Interlaken Tel. 033 822 17 33  
E-Mail: rtw-travel@datacomm.ch

HEIZEN MIT ÖL.  
ENTSCHEIDEN RICHTIG.



raeuber.oel.ag

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken

Telefon 033 - 822 74 75, Telefax 033 - 823 32 75

Europcar Auto- und Nutzfahrzeugvermietung



Erlebnisgastronomie  
Partyservice & Catering  
NATÜRLICH ANDERS

Firmenessen, Hochzeiten, Taufen etc.  
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Joe Gutjahr-Witschi  
Vordorf, 3647 Reutigen  
Tel. 033 657 23 79 / 079 425 24 38  
www.gastronomieerlebnis.ch  
E-Mail: mobile@gastronomieerlebnis.ch

Laufend neue Kurse in

### Klassischer Massage und Fussreflexzonenmassage

für den Hausgebrauch oder als Einstieg zum Berufsmasseur

Verlangen Sie unser Kursprogramm!



MASSAGEFACHSCHULE

Aarestrasse 30, 3600 Thun, Tel. 033 222 23 23  
www.bodyfeet.ch

Pap STYLO

PAPETERIE

Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken  
Fon 033 822 44 64 · Fax 033 823 11 68

Gutschein für 10% Rabatt  
(Inserat mitbringen)



Das italienische Restaurant  
mit Gartenterrasse im Herzen  
von Interlaken.

Knusprige Pizzas, hausgemachte  
Pasta und vieles mehr . . .!

Pizzas durchgehend  
von 11.00 bis 24.00 Uhr und  
auch als Take-away erhältlich.

Auf Ihren Besuch freut sich das  
**Piz Paz Team!**

BAHNHOFSTRASSE 1  
CH-3800 INTERLAKEN  
TELEFON 033 · 822 25 33  
FAX 033 822 66 16

## REISEBERICHT TÜRKEI

# TÜRKEI DAS LAND DER ALTEN KULTUREN MIT FREUNDLICHEN GASTGEBERN UND KRISTALLKLAREM MEER

Die Türkei ist ein uraltes Kulturland, auf dessen Boden zahlreiche Hochkulturen erblühten. In Kleinasien, wie Anatolien auch genannt wird, hat die mehr als 8000 Jahre alte Geschichte der unterschiedlichsten Kulturen dem Land vielfältige Gesichter verliehen. Durch das Erbe längst untergegangener Reiche und die Verbindung mit den modernen Entwicklungen der jüngeren Geschichte des Landes, entstand eine faszinierende Mischung aus Historie und Gegenwart.

Die Grenzen der Türkei werden von der See bestimmt: Das Schwarze Meer im Norden, das Mittelmeer im Westen und Süden sowie das Marmara-Meer zwischen Thrakien und Vorderasien umgeben Kleinasien von drei Seiten. Jeder Abschnitt der türkischen Küste bietet eigene, ganz besondere Reize. Herrliche Landschaften, eine reiche Tier- und Pflanzenwelt sowie zauberhafte Sandstrände sind Grund genug, 20 Nationalparks und Schutzgebiete einzurichten.

Das türkische Volk hat es auch sehr gut verstanden, die diversen Touristenanlagen im Einklang mit der Natur zu verbinden. In der Hotelanlage Turtel Sorgun in Side gibt es ein typisches Beispiel. Die uralten Bäume wurden nicht abgeholzt, sondern man hat einfach einen Bungalow rundherum gebaut mit dem Wipfel aus dem Dach ragend. Zudem bietet die Südtürkei ein sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis. Es werden Unterkünfte für jedes Ferienbudget angeboten, ob ohne Mahlzeiten, mit Halbpension oder sogar das beliebte all inclusive. Die Südtürkei zeichnet sich auch sehr ideal für Familien-, Aktivferien und Kulturreisen aus. Für jeden Gast gibt es das ideale Angebot.

### Ein Muss bei einer Türkei-Reise

Der Besuch von Pamukkale (Kalksteinterrassen) und des antiken Hierapolis, das schon im Altertum für seine Heilquellen berühmt war, ist für jeden Türkietouristen ein Muss. Als sehr eindrücklicher Ausflug lohnt sich sicher auch die Besichtigung von Kappadokien: Die Schönheit dieser einzigartigen Vulkanlandschaft zieht jeden in ihren Bann, die Höhlenwohnungen in Uergüp, die bekannten Felsenkirchen von Göreme, der auf einem Felsenkegel gelegene Ort Uchisar oder das beeindruckende Zelve Tal. Sie werden überwältigt sein, von so viel Naturschönheiten.

kende Zelve Tal. Sie werden überwältigt sein, von so viel Naturschönheiten.

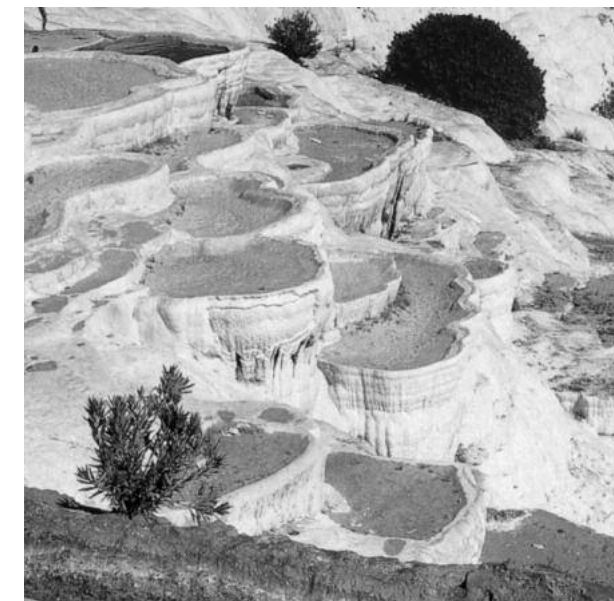
In Verbindung mit der sprichwörtlichen Gastfreundschaft und Offenherzigkeit des Landes, bietet die Türkei die besten Voraussetzungen, unvergessliche Ferien unter der strahlenden Sonne des Mittelmeeres zu verbringen.

Ich kann nur sagen:

### Hos geldiniz in der Türkei

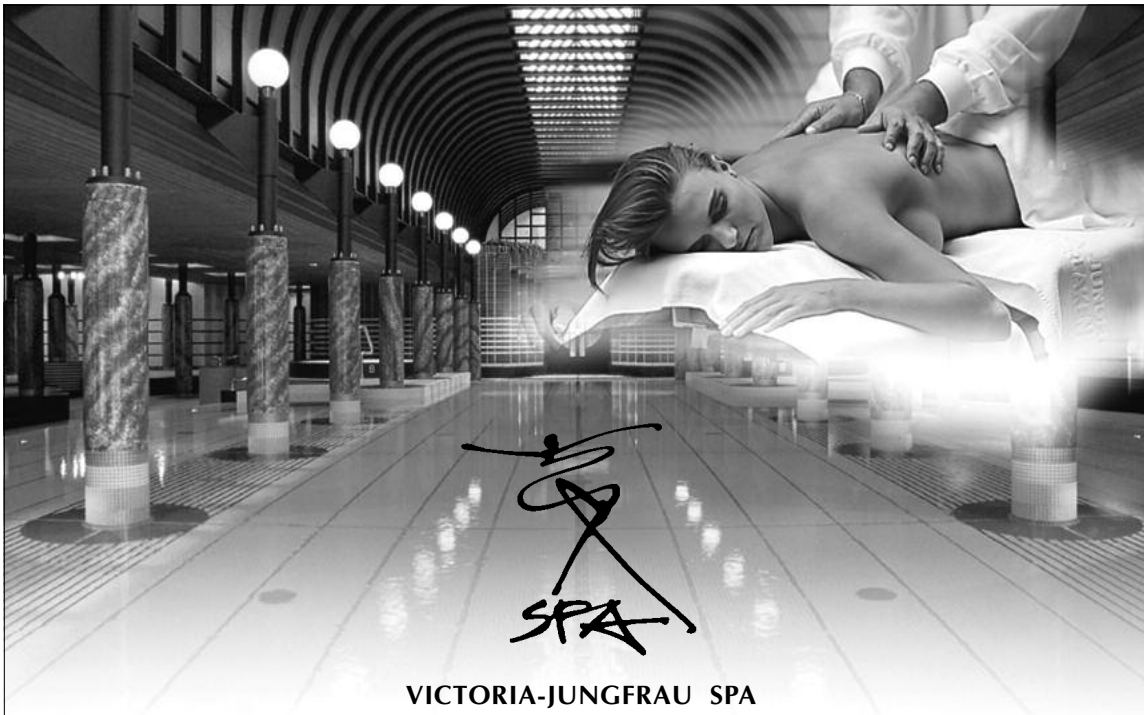
Bei Fragen können Sie mich jederzeit kontaktieren. Ich freue mich schon heute auf Ihren Besuch!

Regula Riesen di Fede, RTW Travel und Touristik GmbH,  
Obere Jungfraustr. 52, Interlaken  
Tel. 033 822 17 33 oder 033 336 70 74



Pamukkale

Foto: zVg



VICTORIA-JUNGFRAU SPA  
WELLNESS DER BESONDEREN ART

## ÖFFENTLICH ZUGÄNGLICHE BEREICHE

CLARINS BEAUTY-CENTER · TENNIS-CENTER MIT INDOOR-GOLF  
LEISTUNGSDIAGNOSTIK UND SPORTMEDIZIN · PHYSIOTHERAPIE

PODOLOGIE · COIFFURE MAGIC WAVE

KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

FIT EXCLUSIV

WERDEN SIE MITGLIED IM VICTORIA-JUNGFRAU SPA!

VERLANGEN SIE DIE MITGLIEDER-INFORMATIONEN AN DER SPA-RÉCEPTION,

TEL. 033 828 27 10

HERZLICH WILLKOMMEN!



Victoria Jungfrau



VICTORIA-JUNGFRAU GRAND HOTEL & SPA · 3800 INTERLAKEN

TEL. 033 828 28 28 · FAX 033 828 28 80 · interlaken@victoria-jungfrau.ch · www.victoria-jungfrau.ch

ECHTE GASTFREUNDSCHAFT AUCH UNTER [www.palace-luzern.com](http://www.palace-luzern.com)

WELLNESS & CO.

# «BETTER AGING»



Jedes Jahr wird in Deutschland das «Unwort des Jahres» gewählt. Für dieses Jahr habe ich einen klaren Favoriten: Anti-Aging! In jeder Zeitschrift können Sie einen Beitrag zu diesem Thema lesen und der Phantasie sind meist keine Grenzen gesetzt, was man nicht alles unter diesem

Titel anpreisen kann. Solange sich die Tips um Vitaminsupplementen, Waldspaziergänge und Körpercremen drehen, kann man ja noch darüber schmunzeln. Wenn es aber um kosmetische Chirurgie, Fettabsaugen und Hormonbehandlungen geht, hört bei mir jedes Verständnis auf. Anti-Aging gibt es gar nicht: wir alle altern, die biologische Uhr eines jeden tickt unaufhaltsam, wir können das Rad der Zeit nicht rückwärts drehen. Aber wie wir altern, in welchem physischen und psychischen Gesundheitszustand wir uns befinden, das können wir sehr wohl beeinflussen! Deshalb der Titel Better Aging.

### Was können Sie tun, um besser zu altern?

Machen Sie als erstes eine Bestandsaufnahme. Sie können das selbst vornehmen, indem Sie sich kritische Fragen stellen bezüglich Ihrer Gesundheit, Ihrer Fitness und Beweglichkeit, Ihrem Aussehen und Ihrem Wohlbefinden. Sie können aber auch zu uns ins Victoria-Jungfrau Spa kommen, um verschiedene Gesundheits- und Leistungstests zu absolvieren, oder Sie können zu Ihrem Arzt gehen und Blut- und Herzwerte überprüfen lassen. Der zweite Schritt beinhaltet die ehrliche Beantwortung der Frage: Bin ich zufrieden mit den Ergebnissen, was habe ich noch für Ziele, was ist mir wichtig in der Zukunft? Wenn Sie stolz und zufrieden sein können mit der Bestandsaufnahme, gibt es nur einen Tip: machen Sie weiter so! Wenn Sie neue Ziele haben, etwas ändern möchten gegenüber dem jetzigen Zustand, dann müssen Sie

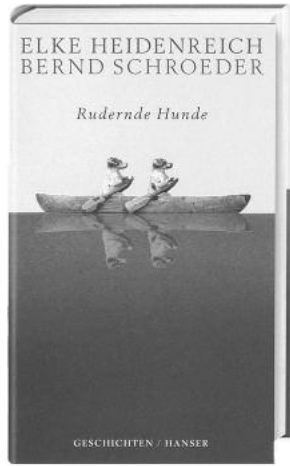
Ihre Prioritäten neu setzen. Sie müssen Ihren Lebensstil ändern, ansonsten wird sich auch nichts an Ihrem Zustand verändern, höchstens, dass er immer kritischer wird. Deshalb drängt sich der dritte Schritt auf:

### Pflegen Sie einen aktiven Lebensstil!

- Achten Sie auf eine gesunde Ernährung mit genügend Früchten und Gemüse, trinken Sie viel und meiden Sie schwere Gerichte am Abend.
- Bewegen Sie sich täglich eine halbe Stunde an der frischen Luft.
- Absolvieren Sie zweimal wöchentlich ein einstündiges Fitnesstraining, idealerweise mit der Gewichtung 40 Minuten Ausdauer, 15 Minuten Kraft und 5 Minuten Beweglichkeit.
- Nehmen Sie sich jede Woche bewusste Auszeiten zur Entspannung. Sei es, dass Sie ruhige Musik hören, sich nur auf Ihre Atmung konzentrieren, einen Saunabesuch einschalten oder ein Buch lesen: Es ist Ihre Zeit und niemand soll Sie dabei stören.
- Gönnen Sie sich jeden Monat eine Massage oder eine Beauty-Behandlung. Wenn Sie Ihren Körper pflegen lassen, pflegen Sie auch Ihre Seele.

Diese drei Schritte und fünf Taten erleichtern Ihnen ein besseres Altern und helfen Ihnen, langfristig Gesundheit und Wohlbefinden zu stabilisieren. Denken Sie daran: Ihr Körper und Ihre Seele werden jubeln und es Ihnen tausendmal danken! Wenn Sie gut zu den beiden sind, werden sie auch gut zu Ihnen sein.

Jürg Schüpbach  
Geschäftsführer Victoria-Jungfrau Spa  
Tel. 033 828 27 10  
e-mail: [j.schuepbach@victoria-jungfrau.ch](mailto:j.schuepbach@victoria-jungfrau.ch)



**Elke Heidenreich / Bernd Schröder: Rudernde Hunde**

Eine Dichterin und ein Dichter, seit 30 Jahren an einem Tisch. Zwischen ihnen – das Meer der erlebten und erfundenen Geschichten. Die beiden sich sehr nahe stehenden Autoren haben gemeinsam einen wunderbaren Band mit Erzählungen veröffentlicht: Alltagsgeschichten voller Charme, Witz und manchmal auch Trauer. In ihnen treten unter anderem auf: Nurejews Hund und ein körnergefüttertes Huhn, ein chinesischer Wäschereibesitzer und der sehr korrekte Herr Löhlein.

Und was hat es mit den rudernden Hunden auf sich, die sowohl in einer Geschichte von Elke Heidenreich als auch in einer von Bernd Schröder auftauchen? Diese rudernden Hunde gibt es wirklich, als kleine Bronzeskulptur auf dem Tisch, an dem die Autoren täglich essen. Die beiden Geschichten, die sie dazu erzählen, sind unterschiedlich. Sehr unterschiedlich...

Parallel zur Buchausgabe erscheint eine Doppel-CD, auf der die Autoren ihre Geschichten selber lesen.

Sie haben also die Wahl: Lesen oder hören, Vergnügen ist auf jeden Fall garantiert.

**Elke Heidenreich / Bernd Schröder: Rudernde Hunde, Hanser, 160 Seiten, CHF 27.90**

**Hörbuchausgaben:** – 2 CDs, Random House Audio, 140 Min., CHF 34.70  
– 2 MCs, Random House Audio, 140 Min., CHF 34.70

*Ursula Dietrich, Buchhandlung Haupt, Höhweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, E-Mail buchoberland@haupt.ch*

**Bürobedarf** **SCHAFFNER**  
Eigene Reparatur-Werkstätte

für Büro-Fragen nicht verzagen

**M. Schaffner**

fragen! Telefon 033 822 74 47

das Fachgeschäft  
für Büromöbel-Maschinen  
UNTERSEEN-INTERLAKEN



**3800 Unterseen-Interlaken** Telefon 033 822 74 47  
Bahnhofstrasse 5 Telefax 033 822 38 47



**BEO-Schönheitswochen**

**9. - 27. September 2002**



**Täglich Montag - Freitag  
17.00 - 18.00 Uhr**

**Radio BeO verlost täglich zwei  
Nivea-Necessaire mit Inhalt!**

**96.8 MHz**

**www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM**

DIE KUNST DES **MAKE-UP**

**Altersflecken, Akne oder Narben?**



**Camouflage (abdeckende Korrektur)** ist oft die **einzige** Möglichkeit, die durch Hautanomalien hervorgerufenen, möglichen psychischen Belastungen zu mildern und der Person ein neues Lebensgefühl und Selbstsicherheit zu geben. Die heutige Camouflage ist wasserfest, hitzebeständig und schützt die Haut vor schädlicher UV-Strahlung. Sie ist bis zu 36 Stunden selbst unter extremen Bedingungen wie z.B. Schwimmen, Hitze und körperlicher Anstrengung beständig.

**Anwendungsmöglichkeiten**

Altersflecken, Akne, Narben, Besenreiser, Leberflecken, Augenringe, Tätowierungen, Krampfaden, fleckige Rötungen der Gesichtshaut, Feuermal, Weissfleckenkrankheit, Couperose etc.

Lassen Sie sich in gemütlicher Atmosphäre in meinem Make-up- und Kosmetik-Studio beraten – Sie werden begeistert sein!

**Traumhaftes Make-up für BrillenträgerInnen**

Bei **Kurzsichtigkeit** muss das Auge vergrößert werden. Durch die Wölbung der Brillengläser wirkt das Auge kleiner als es in Wirklichkeit ist, deshalb muss es für ein natürliches Aussehen so stark wie möglich vergrößert werden. Getönte Gläser schlucken und verändern zusätzlich unser Augenmake-up.

Bei **Weitsichtigkeit** werden Brillengläser verwendet, die das Auge optisch vergrößern. Die Farbe und Wirkung des Augenmake-up wird dadurch betont und intensiviert. Also muss bei Weitsichtigkeit das Auge verkleinert werden.

Make-up ist nicht Maske und auch nicht nur Mode.

Make-up ist die Kunst, die Vorzüge eines Gesichts zu entdecken und seine Individualität hervorzuheben – ganz unabhängig davon, ob gerade Schmolmmund, Katzenaugen oder falsche Wimpern angesagt sind. An Modetrends wird man sich zwar immer orientieren, sie sind aber nicht entscheidend, wenn es darum geht, einfach gut auszusehen, gepflegt zu wirken und Selbstbewusstsein auszustrahlen!

**Natürlich sendet Make-up auch erotische Signale aus. Schaut her, hier ist jemand, der sich selbst gefällt.**

Als Visagistin kümmere ich mich um das äussere Erscheinungsbild des Kunden. Es ist meine leidenschaftliche Aufgabe Ihnen Tips und Tricks zu geben, so dass Ihre natürliche Schönheit zur Geltung kommt.

Irma Schreiber,  
Dipl. Visagistin,  
«La Maschera» im  
Vitalis Institut, Interlaken  
079 613 34 76

**10%-  
Gutschein**  
*Bei Abgabe  
dieses Bons*  
*bis Ende September 2002*

**LIVTA AG - UNTERSEEN**  
Tel. 033 823 24 25 - www.livta.com

**Zu vermieten im Stedtlizentrum Unterseen -  
angrenzend an Apotheke Busse**

## Praxisräumlichkeiten

Geeignet für:

- Arztpraxis
- Zahnarztpraxis
- Schmerzklinik
- Alternativmedizin

**170 m2 mit Kellerraum, Lage Erdgeschoss von  
Hauptstrasse zugänglich, Parkplatz vor der  
Praxis, bzw. in der Einstellhalle Stedtlizentrum  
Mietpreis auf Anfrage**



**Beurteilung:**  
Optimale Lage  
im Zentrum von  
Unterseen  
Grundausrüstung  
sehr gut



Daheim steht er  
mit beiden Beinen  
auf dem Boden

BAGT Baumaterial AG Thun  
Berntorgasse 3-9, 3605 Thun  
Tel. 033 227 84 84, Fax 033 227 84 99  
www.bagt.ch, info@bagt.ch

holz - platten - baumaterial



Wir – die Garage Burgseeli AG – sind seit 33 Jahren die führende Toyota-Vertretung  
im Raume Böödeli.

Uns angegliedert ist das Autohaus Mattmüller, die offizielle Renault-Vertretung, in Goldswil.  
Nebst diesen zwei offiziellen Vertretungen, führen wir Service-Arbeiten sämtlicher Marken aus  
sowie Klima- und Pneuservice.

**Besuchen Sie unsere Toyota-Testtage  
vom 19. August bis 7. September 2002.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Garage Burgseeli, Max Mattmüller**

 **TOYOTA**  
**Garage Burgseeli AG**  
**3805 Goldswil bei Interlaken**



# KALTE FÜSSE

sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen



So banal das auch klingen mag: Chronisch kalte Füsse sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen, da sie das Immunsystem schwächen und zu Erkältungskrankheiten, Blasenentzündungen, Einschlafstörungen und Kopfschmerzen führen können.

Besonders häufig leiden ältere Menschen unter kalten Füßen. Oft liegen bei diesen Patienten venöse

oder arteriell bedingte Durchblutungsstörungen vor. Aber auch Jüngere leiden immer mehr unter dem «Eiszapfen-Effekt». Bei Jüngeren finden sich zu enges Schuhwerk mit dünnen Sohlen, Bewegungsmangel, psychische Überlastung und Kreislaufschwäche, verbunden mit einem niedrigen Blutdruck.

**Hauptursache** von chronisch kalten Füßen sind Durchblutungsstörungen. Besteht der Verdacht einer Durchblutungsstörung, sollte der Patient unbedingt zum Arzt gehen, um die Ursache festzustellen. Oft ist es so, dass die Blutgefässe nicht mehr elastisch genug sind oder bereits Ablagerungen aufweisen (Arteriosklerose). Bei diesen Gefässveränderungen sind durchblutungssteigernde Massnahmen besonders wichtig. Jeder Patient mit solchen Störungen sollte die erforderlichen Massnahmen mit dem Arzt eingehend abklären. Wichtig ist die Vorbeugung, um solche Störungen zu verhindern. Sehr effektiv neben einer gesunden Ernährung, das Nichtrauchen (Nikotin führt bekanntlich desgleichen zu Durchblutungsstörungen an Beinen und Herz!), die Reduzierung des Übergewichts, eine Blutdruck- und Blutfettnormalisierung und sportliche Betätigung wie Schwimmen, Radfahren, Wandern und Gymnastik. Auch sollte man jede Gelegenheit nutzen, um in Schwung zu kommen (z.B. Treppe benutzen, anstatt Liftfahren). Hilfreich ist auch eine spezielle Fussgymnastik, die man am Arbeitsplatz, im Bus, Zug oder Flugzeug ausführen kann.

Kreislaufaktivierende Anwendungen sind zum Beispiel Kneipp'sche Güsse, Wassertreten, Wechselbäder, Wechsel duschen, ev. Sauna, Fussmassagen, Taulaufen und Kräuterbäder.

**Wichtig: Beim Sitzen unbedingt das Übereinanderschlagen der Beine vermeiden.**

Auch bei kalten Füßen gibt es entsprechende Wickel. Besonders geeignet sind Fussbäder mit Senfmehl (helfen auch bei Erkältungskrankheiten und Kopfschmerzen), Zwiebel- und Senfmehlwickel und der heisse Bauchwickel mit Kamillentee.

## Anlegen eines Zwiebelwickels

Bei diesem Wickel wird von den Zusammenhängen zwischen Fusssohlen und Gesamtorganismus (Fussreflexzonentherapie) Gebrauch gemacht. Die Durchführung geschieht folgendermassen: Zwiebel klein hacken, kurz dünsten, auf Haushaltspapier legen (für jeden Fuss mehr als ein Papier), einen Wickel in Fusssohlengrösse formen, übriges Papier einschlagen. Warmen Wickel auf die Fusssohle legen und mit einer elastischen Binde fixieren und Wollsocken anziehen. Eventuell mit einer Wärmflasche warm halten. Dauer: eine Stunde.

## Anlegen eines Senfmehlwickels

Wickel des Handels in heisses Wasser tauchen, herausnehmen und leicht abtropfen, auf die Fusssohle legen, mit einer elastischen Binde fixieren und Wollsocken anziehen. Man bemerkt bald ein Kribbeln und Brennen. Sollte das Brennen zu stark werden, Wickel entfernen und Füsse kalt abwaschen. Dauer: Zwei bis zehn Minuten

## Heisser Bauchwickel mit Kamillentee

Das eingerollte Innentuch, das auf einem Frottiertuch liegt, wird über dem Waschbecken mit heissem Kamillentee übergossen, beide Tücher ineinanderrollen und ausdrücken, dann

auf dem Rücken prüfen, ob die Wärme verträglich ist. Ohne dass es schmerzhaft ist, wird der Wickel so heiss wie möglich angelegt. Einwirkungsdauer: Fünfzehn bis dreissig Minuten. Der heisse Bauchwickel eignet sich nicht nur für kalte Füße, sondern auch bei Magen- und Darmkrämpfen, Blähungen, träger Verdauung, Funktionsschwäche von Leber und Nieren Schlafstörungen, Menstruationsbeschwerden, Nervosität und Bauchschmerzen.

## Barfusslaufen und Gymnastik

Vorgehensweise bei Fussgymnastik; Die Beine ausstrecken, die Füße kreisen lassen und die Zehen zusammenkrallen und wieder lockern. Sehr angenehm und gut wirksam bei kalten Füßen ist die Verwendung eines Massageballes, einer mit Noppen besetzten Rolle, einer Massagematte oder einer Fussbadewanne mit Vibrationseinrichtung. Wer trotzdem im Bett noch unter kalten Füßen leidet, der sollte eine Wärmflasche benutzen oder die Füße vorher mit einem beheizbaren Fusssock anwärmen.

## Fuss- und Vollbäder

Empfehlenswert bei kalten Füßen sind Fuss- oder Vollbäder mit ätherischen Ölen oder entsprechenden Massagen mit durchblutungsfördernden und wärmespendenden Cremes oder Hautölen. Diese Mittel beinhalten oft ätherische Öle von Fichten- und Kiefernadeln, Latschenkiefern, Eukalyptus, Rosmarin und Wacholderbeeren. Die Durchblutung wird auch gefördert durch ein morgendliches Rosmarinbad (sechs bis acht Tropfen Rosmarinöl mit zwei Esslöffel Sahne verquirlen und ins Wasser geben). Auch campherhaltige Creme oder Franzbranntwein bringen kalte und müde Beine wieder auf Trab. Hinweis: Nicht mit kalten Füßen ins Bett gehen, sonst gibt es Einschlafstörungen! Warme Socken anziehen oder Trockenbürstenmassagen durchführen oder Wärmflasche benutzen.

## Kneip'sche Anwendungen

Bei kalten Füßen eignet sich das Wechsel Fussbad oder das ansteigende Fussbad. Für das Wechsel Fussbad benötigt man zwei Eimer, der eine wird mit 36 Grad warmem Wasser und der andere mit 20 Grad kaltem Wasser bis zur Wadenhöhe gefüllt. Zunächst werden die Füße im warmen Wasser aufgewärmt, dann taucht man die Beine etwa 20 Sekunden in kaltes, dann zurück in warmes Wasser. Dieser Wechsel wird zwei bis drei Mal wiederholt und mit kaltem Wasser beendet. Das Wasser auf den Füßen abstreifen und zwischen den Zehen abtrocknen. Nach dem Anziehen von Wollsocken empfindet sich das Herumlaufen in der Wohnung, um die Füße zu erwärmen.

**Achtung! Das Wechsel Fussbad ist Personen mit Krampfadern nicht erlaubt.**

Wirkungserklärung: Im warmen Wasser dehnen sich die Blutgefässe aus, im kalten Nass ziehen sie sich zusammen. Der Wechsel bewirkt ein vorzügliche Gefässstraining, kräftigt die Arterien und Venen und sorgt für eine gute Durchblutung.

Sandra Wälti,  
Podologin,  
Vitalis Institut,  
Rugenparkstr. 7,  
Interlaken,  
Telefon 033 822 33 52



## Was Wickel bewirken

- ➔ Durchblutungssteigerung
- ➔ Schmerzlinderung
- ➔ Entzündungshemmung
- ➔ Förderung der Wundheilung
- ➔ Förderung der Schweissbildung
- ➔ Stoffwechsellanregung
- ➔ Entspannung, Beruhigung
- ➔ Fiebersenkung
- ➔ Abwehrsteigerung
- ➔ Förderung der Selbstheilung



## Lindner Grand Hotel BEAU RIVAGE, Interlaken

### Kulinarischer Kalender

Die Vielfalt der kulinarischen Spezialitäten ist es immer wieder, welche uns neugierig auf Neues und Unbekanntes macht. Aus diesem Grund haben wir für Sie ein kulinarisches sowie kulturelles Programm zusammengestellt, um Genuss, Lebensfreude und die Sinne neu zu wecken.

#### Freitag, 6. September 2002, Wild auf Wild!

Geniessen Sie ein 5-Gang-Menü mit verschiedenen auserlesenen Weinen, präsentiert und kommentiert von Herrn Philippe Ritschard persönlich, aus der Weinhandlung Ritschard AG in Interlaken.

#### Freitag, 4. Oktober 2002, Käse und Wein

Der Jahreszeit entsprechend werden wir für Sie ein Diner vorbereiten, welches umhüllt wird mit verschiedenen Käse- und Weinspezialitäten. Diese Kombination erwirkt ein ganz besonderes kulinarisches Erlebnis und wir möchten Sie dazu verführen, diese Komponenten kennen zu lernen, welche persönlich von unserem «Maître Fromagier» Jeanluc präsentiert werden.

**Haben wir Sie neugierig gemacht? Ihre Sinne angeregt?  
Gerne teilen wir diese Abende mit Ihnen und freuen uns auf Sie!**

Reservierungen unter Telefonnummer: 033/ 826 70 07  
oder: E-Mail: beaurivage@email.ch

Oberried am Brienzensee

## ARZTPRAXIS

(Dr. med. W. Sternthal)

Wegen wiederholten  
Anfragen nochmalige  
Bekanntmachung

Tel. 033 849 16 16

Noch nicht im Telefonbuch

# PLAKAT DRUCK

# F A R B KOPIEN

ILG AG WIMMIS  
Druckerei und Verlag  
Telefon 033 / 657 87 87  
Telefax 033 / 657 87 86

E-Mail: info@ilg.ch  
Internet: www.ilg.ch



# ALLES KLAR IN IHREM BETRIEB? UNSERE ERFAHRUNG - IHR ERFOLG!

Unkomplizierte Beratung in allen Fragen  
der Betriebsführung durch  
erfahrene Kader zu moderaten Ansätzen.  
Auch für Kleinbetriebe.

## Adlatus – Region Bern

Tel./Fax 031 381 28 00

E-Mail: renfer@adlatus.ch

www.adlatus.ch

## Super Angebote

 **Saeco®**

Kaffeeautomat  
Saeco Royal Plus



Vorführung OHA  
Halle 6  
Stand 625

Vollservice  
Gewerbe  
Einbau  
Leistung  
Interessante Preise

**VÖGELI**  
wäre ächt susch!

Gebr. Vögeli AG  
Elektrofachgeschäft  
3800 Interlaken  
Centralstrasse 17  
Telefon 033 822 21 90  
Telefax 033 822 68 60



Doris Steiner  
Tel. 033 822 14 31 oder  
Nora Inäbnit  
Tel. 033 853 36 46

Die Ferien sind vorbei; die Quellen-Türen  
wieder weit offen!

**Schnupperlektion ist gratis!**

Übrigens, am 5. Oktober 2002 feiern wir Geburtstag.  
Auch Sie (Du) sind herzlich eingeladen.

## SPORT-BÖRSE

**Zur alten MÜHLE**

CAFÉ & BAR Unterseen, Interlaken



**Neue Öffnungszeiten:**

Mi – Fr 10 – 12 / 13.30 – 18.30 Uhr

**Velobörse:**

vom Mi 18.9. – Sa 21.9.

**Börse:**

zu normalen Öffnungszeiten

## EMF Balancing Technique®

Die EMF Balancing  
Technique® ist ein  
neues Energiesystem  
zur Beschleunigung  
der Integration von  
Spirit und Biologie.  
So verbessern wir  
unsere Gesundheit  
und können das  
Wunder, das wir sind,  
ko-kreieren.

Lee Caroli (Kyon Chanof)

Harmonisierung des menschlichen  
Elektro-Magnetischen Feldes

**René Benninger**

Advanced EMF Practitioner  
und "spiritueller Heiler"  
(Führung auf goldstem Wege)

Mattenstrasse 60  
3800 Matten b. Interlaken  
Natal: 07 8 707 54 70  
e-mail: shaumbra\_rene@bluewin.ch  
www.geocities.com/shaumbra\_rene

# Punkten Sie doppelt.

Im September und Oktober zahlt sich das  
Einkauf bei Loeb doppelt aus. Mit dem  
Goldissimo-Pass bekommen Sie im

Loeb Interlaken gleich zwei  
Goldpunkte bei jedem Einkauf  
ab Fr. 25.–. Und für jede volle  
Goldpunkte-Karte erhalten

Sie sofort einen Loeb-Geschenkgutschein.

Der ist soviel wert wie bares Geld. Holen Sie sich  
Ihren Goldissimo-Pass am Kundendienst im Loeb

Interlaken – und dem Punkten steht  
nichts mehr im Weg.



**Wir eröffnen  
am 19. September 2002  
den frischesten Supermarkt  
in Interlaken!**

**MIGROS  
INTERLAKEN**

19.-21.9.2002  
5x  
GOLDISSIMO-PUNKTE

19./20./21. September  
• 5x Goldissimo-Punkte  
• 10% Rüfungsgarantie  
• Rüfungsgeschick  
• Rüfungstafel  
• Freitag, 20. September  
jeweils Stunde 1 Gratiseinkauf!

Öffnungszeiten: Mo – Do 08.00 – 18.30 Uhr, Freitag: 08.00 – 21.00 Uhr, Sa 07.30 – 16.00 Uhr

MIGROS	Hotelplan	Botto	MIGROS ELECTRONICS	ORO VIVO	kiosk III
PICKPAY	loeb	RAIFFEISEN	UESCH	MIGROS RESTAURANT	EIGER SPORT



## VERANSTALTUNGEN – AUSZUG VON INTERLAKEN, MATTEN UND UNTERSEEN

# SEPTEMBER 2002

Interlaken Tourismus  
Höheweg 37, 3800 Interlaken,  
Schweiz/Switzerland/Suisse  
Telefon 033 826 53 00, Telefax 033 826 53 90  
Internet: <http://www.interlaketourism.ch>  
E-Mail: [mail@interlaketourism.ch](mailto:mail@interlaketourism.ch)

- Täglich Schweizer Folklore Show. Schweizer Brauchtum, Tanz und Unterhaltung. 19:30, Restaurant Spycher, Casino Kursaal.
- Jeden Di Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif. 20:00–23:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei.
- Jeden Di «Round the World Music» mit Dan Secheli. Unterhaltung mit Swing, Boogie, Blues, Rock'n Roll, Reggae und Panflöte. Ab 20:00, Brasserie Belvédère, Hapimag.
- 6., 7., 13., 14. Theateraufführung «Katastrophe» von Samuel Beckett. Mit Vreni Balmer, Peter von Bergen, Ueli Häsler, Heinrich Häsler und Hans Witschi. Organisation: KGI. Eintritt frei, Kollekte. Jeweils 20:30–21:15, Altes Amtshaus. Vorverkauf: Tel. 078 761 92 21.
1. Musikfestwochen: 2. Sinfoniekonzert mit der Staatlichen Philharmonie Brunn. Solist: Henri Sigfridsson, Klavier. Werke von Webern, Schumann, Tschaikowski. 20:00, Casino Kursaal. Vorverkauf: Kursaal-Kasse, Tel. 033 823 38 00.
1. + 15. Dampfbahn-Fahrt über den Brünig Pass. Interlaken Ost (ab 09:52) – Brienz (an 10:28) – Giswil (an 13:01) und zurück. Anmeldung: Tel. 033 952 80 80.
1. Gemeindegottesdienst für alle mit Konzert im Rahmen der Interlakner Musikfestwochen. 14:30, Kirchgemeindehaus Matten.
3. + 10. Dienstag-Markt, Interlakner «Zyschtigsmärit». 08:00–18:00, Jungfraustrasse-Unionsgasse.
4. Platzkonzert der Musikgesellschaft Matten. 20:15, Boss Scheune, Matten.
5. + 7. Tell Freilichtspiele. Aufführung von Friedrich Schiller's Freiheitsdrama Wilhelm Tell. 20:00, Tellspielareal. Vorverkauf: Tel. 033 822 37 22.
6. Kunst + Kultur im Alten Amtshaus: Piano-Unterhaltung mit Ernst Wälti.  
21:30, Altes Amtshaus, Jungfraustrasse. Kollekte.
6. 2. Steamboat Jazz-Night mit der Steamboat Rats Jazzband  
auf dem Brienzensee-Raddampfer Lötschberg. Interlaken Ost ab 19:30. Reservation: Tel. 033 823 02 22.
7. Kunst + Kultur im Alten Amtshaus: Bödeli Jam Session - Traditional Jazz. Mit Rolf Häsler, Harry Balmer und Christian Brunner. 21:30, Altes Amtshaus, Jungfraustrasse. Kollekte.
7. Afro-Songs und Gospels-Konzert der Joy Singers Spiez. Leitung: Patrick Secchiari. 20:00, Kirche Unterseen. Eintritt frei, Kollekte.
7. Jubiläumsfeier «50 Jahre Oberländer Chörli Interlaken». 20:00, Kirchgemeindehaus Matten.
7. + 8. 10. Internationaler Jungfrau-Marathon (Jubiläums-Doppelmarathon). Mit 7000 LäuferInnen aus 50 Nationen. Start: 08:45 beim Hotel Victoria-Jungfrau. Attraktives Rahmenprogramm entlang der Strecke und in Interlaken.
7. + 8. «Future Bike», Wettkampf für Liegerad-Fahrer. Organisation: Verein Future Bike. Militärflugplatz
8. Konzert-Matinée mit dem Aria Quartett Basel und Flötisten Kaspar Zehnder, Bern. Organisation: Förderverein Ried Wilderswil. Werke von Kraus, Roussel und Mendelssohn Bartholdy. 11:15, Hotel Royal-St. Georges.
8. Kunst + Kultur im Alten Amtshaus: Klassische Musik vorgetragen von Ursula Eisenhart und Sibylle Leuenberger und Schüler/innen der Musikschule Oberland Ost. 11:00, Altes Amtshaus, Jungfraustrasse. Kollekte.
10. Vortrag «Schulische Integration behinderter Kinder». Grundsatzinformation von Prof. Gérard Bless, Uni Fribourg. Praxisdarstellung von Claudia Zübin, Lehrerin und Reinhard Pfaffen, Sonderpädagoge. Organisation: Eltern- und Familienverein, Unterseen. 20:15, Oberstufenschulhaus Unterseen.
12. Tanznachmittag für Senioren. 14:30–17:30, Restaurant Spycher, Casino Kursaal.

13. Interlakner Klassik-Event mit dem Neuen Zürcher Orchester. Leitung: Martin Studer. Klavier: Ning An. Programm: Antonio Rosetti, W.A. Mozart und Louise Ferrenc. 19:30, Casino Kursaal. Eintritt frei, Kollekte.
13. Kunst + Kultur im Alten Amtshaus: Salonmusik und Jazz mit dem Duo Chiariscuro. Mit Stefan Dorner und Roland Wilhelm. 21:30, Altes Amtshaus, Jungfraustrasse. Kollekte.
13. + 27. Jassen für jedermann. Organisation: Max + Gitta Balmer, Peter Steiner. 14:00, Restaurant Bahnhof (Säli), Interlaken West.
14. Konzert mit der Gruppe Jazzattakk. 22:30, Restaurant Goldener Anker. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.
14. Kunst + Kultur im Alten Amtshaus: Berner Chansons mit Housi Jungen und Schülern 21:30, Altes Amtshaus, Jungfraustrasse. Kollekte.
14. Vesper-Konzert mit dem La Folia Ensemble. Das Instrumentalensemble spielt auf alten Instrumenten Werke von G. Ph. Telemann und C. Ph. E. Bach. 17:30, Kirche Unterseen. Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten.
14. Eishockey Vorbereitungsspiel 1. Liga SCUI - EHC Rot-Blau Bern. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
14. 1. Hangar 6 Skate Party. 14:00/15:00/16:00, Skateboard-, Blade und BMX-Demonstration. 17:00, Best Trick Contest. 20:00-02:00, Party im Hangar 6. Beim Hangar 6 + Skatepark, Militärflugplatz Interlaken.
15. Bettagskonzert der Musikgesellschaft Interlaken sowie der Jugendmusik Spiez. 15:00, Casino Kursaal. Eintritt frei.
17. Eishockey Vorbereitungsspiel 1. Liga SCUI - EHC Burgdorf. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
18. 1. Zauberlaterne-Vorstellung. Film zum Lachen für alle Kinder von der 1. – 6. Klasse. 13:50, Kino Rex. Info/Anmeldung: Tel. 033 823 10 69 oder 033 823 46 09.
20. Internationale Ausstellung von Ambulanzflugzeugen und Rettungshelikoptern. Im Rahmen des AIRMED Kongresses über Luftfahrtmedizin + Luftrettung. 09:00–16:00, Militärflugplatz. Kostenloser Pendelbus ab Bahnhof Interlaken West und Ost.
20. Warenmarkt. 09:00–17:00, Marktgasse.
21. Konzert mit der Checkerboard Blues Band. 22:30, Restaurant Goldener Anker. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.
21. Eishockey Vorbereitungsspiel 1. Liga SCUI – EHC Uzwil. 17:30, Eissportzentrum Bödeli.
22. Dampfbahn-Fahrt in die Lütchschinen Täler. Interlaken Ost (ab 09:25) - Grindelwald (an 10:50/ab 11:20) – Interlaken Ost (an 12:19) / Interlaken Ost (ab 15:00) – Lauterbrunnen (an 15:45/ab 16:10) – Interlaken Ost (an 16:46). Anmeldung: Tel. 033 971 35 87.
22. Rundfahrt mit dem Brienzensee-Schiff Lötschberg. Unterhaltung mit der Frytigs Jazzband. Interlaken Ost ab 11:34.
27. Fondue Chinoise-Abendrundfahrt auf dem Brienzensee. Musikalische Unterhaltung an Bord mit der Geronimos Band. Interlaken Ost ab 19:00. Tischreservation: Tel. 033 823 02 22.
29. Concertissimo mit Christof Fankhauser (Klavier) und Helge Burggrabe (Flöten). Musikalische Reise durch verschiedene Jahrhunderte. 20:00, Zentrum Artos. Eintritt frei, Kollekte.

### AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

- 1.9.– 22.9. Galerie Kunstsammlung Unterseen, Stadthausplatz. Werke von Arthur von Allmen zum 80. Geburtstag. Offen: Di bis So 15:00–18:00, zudem Do 19:00–21:00 und So 10:00–12:00.
- 8.8.– 15.9. Altes Amtshaus, Jungfraustrasse, Interlaken. «Kunst + Kultur im Alten Amtshaus», Ausstellung der KGI. Bilder, Plastiken + Installationen von 31 Künstlern. Offen: Jeweils Fr + Sa, 15:00–20:00 / So, 11:00–18:00.
- 24.8.– 8.9. Galerie IHB spectrum, Hotel Metropole Interlaken. Ölgemälde-Ausstellung «Frauen – Flüsse – Felsen», Reisebilder von Walter Rubin (Beatenberg + Marbella). Offen: Täglich, 10:00–21:00.
- 10.8.– 17.10. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. «zeit-art», Acrylbilder von Susann Riesen. Offen: Mo bis Sa, 14:00–20:00 / So, 10:00–12:00 und 16:00–19:00. Vernissage: 10.8., 19:00.
- 1.5.– 20.10. Touristik-Museum der Jungfrau-Region, Stadthausplatz Unterseen. Offen: täglich (ausser Mo) 14:00–17:00.
- 16.4.– 13.10. Zinnfiguren-Ausstellung im Schloss Interlaken (Propstei). Offen: Täglich (ausser Mo) 14:00–17:00.
- 1.6.– 7.10. Dorfmuseum «Alte Mühle», Wilderswil. Sonderausstellung «Fest und Brauch im Jahreslauf». Offen: Do, 19:30–21:30 / Sa, 17:00–19:00 / So, 10:00–12:00.

Änderungen vorbehalten

# In München noch nicht, aber bei uns schon!

«O-Zapft is» ab dem 15. September



**«Das Treffen von zwei langjährigen Partnern.  
Liebe Metropole- und Rugenbräu-Freunde,  
der Freistaat Bayern kommt auf Besuch mit seinem  
einzigartigen Oktoberfestbier und seiner typisch  
gutbürgerlichen Küche.**

**Kommen Sie doch mal vorbei!»**

